

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Juli 1983



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1983

Preis: DM 5,40

Bestellnummer: 2080600 - 83107

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im Juli 1983	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	=	Millionen
KM (km)	=	Kilometer
T (t)	=	Tonne
PKM (Pkm)	=	Personenkilometer
TKM (tkm)	=	Tonnenkilometer
UEB	=	Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Juli 1983

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Juli 1983 insgesamt eine Betriebsleistung von 86 000 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr lag im Verhältnis zum Juli 1982 mit 30 670 Flügen um 2,8 % über dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahresmonats, während die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr um 9,6 % auf 54 670 Flüge abnahm.

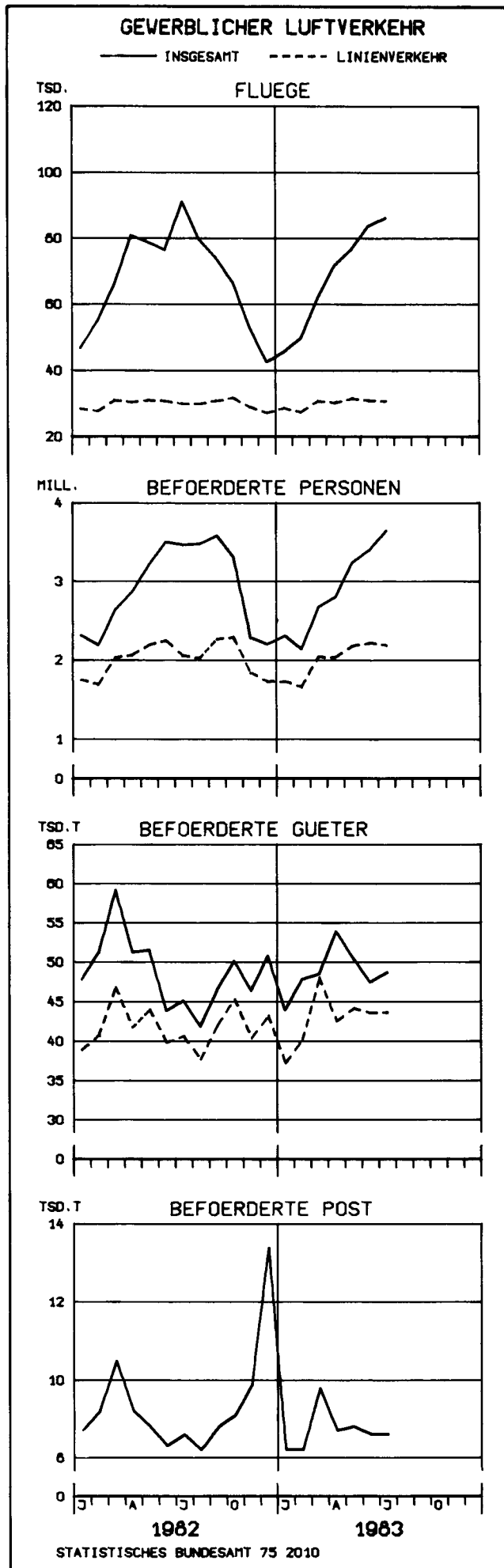
Insgesamt wurden im Berichtsmontat 3,6 Mill. Fluggäste, 48 700 t Fracht und 8 600 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat beim Passagieraufkommen einer Zunahme von 5,2 % und bei der Fracht einem Anstieg der Transportmenge um 8,0 %. Die Postbeförderung nahm gleichzeitig um 0,5 % ab.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 60 % betrug, lag mit 2,2 Mill. Passagieren um 6,5 % über dem Ergebnis des Juli 1982. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm gleichzeitig um 3,3 % auf rd. 1,5 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 1,1 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 0,4 %) und 0,3 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 16%) befördert.

Bei der Frachtbeförderung nahm die Transportmenge im Linienverkehr um 7,6 % auf 43 600 t zu. Im Gelegenheitsverkehr lag die Transportmenge mit 5 100 t um 12 % über dem Ergebnis des Juli 1982.

In den Monaten Januar bis Juli 1983 wurden insgesamt 474 600 gewerbliche Flüge gezählt (- 3,9 %). Dabei ist das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum Vorjahresabschnitt mit 20,3 Mill. Personen um 0,6 % gestiegen; der Linienverkehr nahm dabei um 0,3 % auf 14,0 Mill. Passagiere zu, und im Gelegenheitsverkehr lag das Beförderungsaufkommen mit 6,2 Mill. Personen um 1,4 % höher.

Die beförderte Frachtmenge stieg um 0,2 % auf 351 000 t, während die Postbeförderung mit 60 900 t um 3,9 % niedriger lag.



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
Juli 1983

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs			
		Anzahl		Tonnen	
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze	48 458	3 608 463	48 706,3	8 594,4	-
Der sonstigen Flugplätze	37 594	33 203	-	-	-
Insgesamt ...	86 052	3 641 666	48 706,3	8 594,4	-

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des		Umladeverkehrs
		Anzahl		Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr	10 071	695 662	571 449	4 773,5	931,3	3 605,3
Gelegenheitsverkehr	44 154	66 337	66 337	29,3	29,3	0,6
Überführung	390	-	-	-	-	-
Zusammen ...	54 615	761 999	637 786	4 802,8	960,6	3 605,9
dagegen Juli 1982.....	60 646	712 139	590 640	4 623,9	924,8	3 759,8
Januar bis Juli 1983.....	287 311	5 566 664	4 727 318	34 458,3	6 891,7	24 675,8
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	1	-	-	-	-	.
Zusammen ...	1	-	-	-	-	.
dagegen Juli 1982.....	2	7	7	-	-	.
Januar bis Juli 1983.....	35	1 117	1 117	-	-	.
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	10 291	787 174	787 174	30 016,9	20 323,8	2 683,7
Gelegenheitsverkehr	5 345	730 561	730 561	3 380,7	3 380,7	21,4
Überführung	99	-	-	-	-	-
Zusammen ...	15 735	1 517 735	1 517 735	33 397,6	23 704,5	2 705,1
dagegen Juli 1982.....	15 237	1 466 987	1 466 987	28 967,2	21 510,8	2 603,1
Januar bis Juli 1983.....	93 704	7 667 827	7 667 827	217 124,1	151 804,0	18 678,2
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	2	3	3	-	-	.
Zusammen ...	2	3	3	-	-	.
dagegen Juli 1982.....	2	8	8	-	-	.
Januar bis Juli 1983.....	39	1 213	1 213	-	-	.
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	10 306	767 736	767 736	19 826,8	11 744,0	2 190,4
Gelegenheitsverkehr	5 176	654 509	654 509	1 672,8	1 672,8	0,8
Überführung	217	-	-	-	-	-
Zusammen ...	15 699	1 422 245	1 422 245	21 499,6	13 416,8	2 191,2
dagegen Juli 1982.....	15 138	1 338 408	1 338 408	20 033,5	12 902,2	2 126,3
Januar bis Juli 1983.....	93 536	7 508 513	7 508 513	172 337,0	114 897,3	16 705,4
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	7 980,7	x
dagegen Juli 1982.....	x	x	.	x	7 052,1	x
Januar bis Juli 1983.....	X	X	.	x	57 015,3	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr	x	61 136	61 136	2 635,6	2 635,6	92,2
Gelegenheitsverkehr	x	2 761	2 761	8,1	8,1	-
Zusammen ...	x	63 897	63 897	2 643,7	2 643,7	92,2
dagegen Juli 1982.....	x	65 264	65 264	2 706,3	2 706,3	150,0
Januar bis Juli 1983.....	x	388 055	388 055	20 131,6	20 131,6	815,8
Gesamtverkehr						
Linienverkehr	30 668	2 311 708	2 187 495	57 252,8	43 615,4	8 571,6
Gelegenheitsverkehr	54 678	1 454 171	1 454 171	5 090,9	5 090,9	22,8
Überführung	706	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	86 052	3 765 879	3 641 666	62 343,7	48 706,3	8 594,4
dagegen Juli 1982.....	91 025	3 582 813	3 461 314	56 330,9	45 096,2	8 639,2
Januar bis Juli 1983.....	474 625	21 133 389	20 294 043	444 051,0	350 739,9	60 875,2

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	PAUSCH. REISE-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR (TRAMP-U. BED. PLAN-1) ANFORD- UND TAXI- VERKEHR				ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS JULI
			SONST.	SONST.	SONST.	SONST.				
HAMBURG	3 955	662	96	416	248	1 422	52	5 429	35 951	
HANNOVER	1 419	610	162	172	658	1 602	55	3 076	24 346	
BREMEN	818	86	-	448	704	1 238	32	2 088	13 997	
DUESSELDORF	4 862	2 245	387	356	-	2 988	222	8 072	48 403	
KOELN/BONN	1 799	344	129	110	1 108	1 691	125	3 615	23 060	
FRANKFURT	15 389	1 371	647	818	120	2 956	229	18 574	119 385	
STUTTGART	2 548	713	221	338	1 562	2 834	73	5 455	28 344	
NUERNBERG	789	158	40	375	54	627	26	1 442	10 197	
MUENCHEN	5 551	1 525	187	728	730	3 170	179	8 900	56 628	
BERLIN(WEST)	3 450	584	41	37	-	662	17	4 129	28 439	
SAARBRUECKEN	104	125	-	433	974	1 532	25	1 661	10 699	
ZUSAMMEN	40 684	8 423	1 910	4 231	6 158	20 722	1 035	62 441	399 449	
SONST. FLUGPL.	55	2	-	1 298	1 622	2 922	61	3 038	17 345	
INSGESAMT	40 739	8 425	1 910	5 529	7 780	23 644	1 096	65 479	416 794	
JAN. BIS JULI	282 331	38 752	9 248	37 806	42 348	128 154	6 309	416 794		

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T				UEBER 20 T ZUSAMMEN	DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T				
HAMBURG	288	245	9	152	4 697	4 677	38	5 429
HANNOVER	660	21	232	23	2 140	1 962	-	3 076
BREMEN	252	825	76	205	726	726	4	2 088
DUESSELDORF	-	184	92	592	7 204	7 059	-	8 072
KOELN/BONN	1 108	59	4	177	2 267	2 246	-	3 615
FRANKFURT	100	199	657	312	17 306	17 184	-	18 574
STUTTGART	1 307	324	106	227	3 491	3 431	-	5 455
NUERNBERG	42	47	314	41	998	858	-	1 442
MUENCHEN	707	379	176	266	7 364	7 121	8	8 900
BERLIN(WEST)	-	36	-	105	3 988	3 988	-	4 129
SAARBRUECKEN	924	214	282	107	134	134	-	1 661
ZUSAMMEN	5 388	2 533	1 948	2 207	50 315	49 386	50	62 441
SONST. FLUGPL.	1 466	1 073	384	66	47	37	2	3 038
INSGESAMT	6 854	3 606	2 332	2 273	50 362	49 423	52	65 479
JAN. BIS JULI	40 029	20 338	16 891	13 958	325 198	318 471	380	416 794

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		ZUSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDESGB. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	82 434	95	80 582	5 171	163 016	123 176	1 171 105
HANNOVER	31 665	69	49 257	551	80 922	35 488	516 663
BREMEN	18 125	12	8 784	187	26 909	21 191	189 035
DUESSELDORF	69 996	1 423	346 083	4 235	416 079	150 372	2 070 110
KOELN/BONN	35 634	675	41 813	1 039	77 447	49 708	465 123
FRANKFURT	191 227	9 774	664 266	86 553	855 493	696 082	4 793 328
STUTTGART	46 879	201	86 557	1 974	133 436	68 355	704 998
NUERNBERG	21 902	59	12 348	152	34 250	23 169	215 316
MUENCHEN	106 240	101	178 839	11 942	285 079	185 583	1 747 058
BERLIN(WEST)	115 444	-	43 114	-	158 558	127 013	1 167 717
SAARBRUECKEN	3 054	-	6 092	-	9 146	1 102	42 055
ZUSAMMEN	722 600	12 409	1 517 735	111 804	2 240 335	1 481 239	13 082 508
SONST. FLUGPL.	6 196	-	-	-	6 196	1 597	28 693
INSGESAMT	728 796	12 409	1 517 735	111 804	2 246 531	1 482 836	13 111 201
JAN. BIS JULI	5 442 257	96 292	7 668 944	752 375	13 111 201	9 854 155	13 111 201

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDESGB.				
HAMBURG	88 040	5 171	92 998		181 038	134 021	1 170 450
HANNOVER	34 103	551	48 573		82 676	39 101	509 529
BREMEN	21 092	187	10 263		31 355	24 819	191 207
DUESSELDORF	68 051	4 235	297 621		365 672	136 755	1 946 775
KOELN/BONN	34 762	1 039	33 638		68 400	47 889	463 003
FRANKFURT	179 712	86 553	633 660		813 372	673 244	4 785 315
STUTTGART	44 956	1 974	63 195		108 151	63 349	693 523
NUERNBERG	20 923	152	11 834		32 757	22 484	212 079
MUENCHEN	104 471	11 942	171 646		276 117	180 022	1 745 278
BERLIN(WEST)	123 998	-	54 043		178 041	139 009	1 166 188
SAARBRUECKEN	3 057	-	4 777		7 834	1 054	39 663
ZUSAMMEN	723 165	111 804	1 422 248		2 145 413	1 461 747	12 923 010
SONST. FLUGPL.	5 631	-	-		5 631	1 651	28 973
INSGESAMT	728 796	111 804	1 422 248		2 151 044	1 463 398	12 951 983
JAN. BIS JULI	5 442 257	752 375	7 509 726		12 951 983	9 897 586	12 951 983

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

EINLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB. .		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	528,8	456,5	985,4	979,6	6,3	6 332,1
HANNOVER	142,2	25,9	168,0	168,0	-	2 390,7
BREMEN	77,2	14,6	91,8	91,8	-	714,8
DUESSELDORF	401,8	923,8	1 325,7	1 305,0	136,0	7 794,1
KOELN/BONN	95,0	1 422,6	1 517,6	206,3	1 311,3	17 096,7
FRANKFURT	2 617,1	29 197,6	31 814,7	30 032,9	13 887,8	202 910,4
STUTTGART	219,4	370,4	589,8	589,6	54,3	3 739,3
NUERNBERG	82,7	6,7	89,3	89,3	-	487,5
MUENCHEN	479,4	927,5	1 406,9	1 130,4	276,5	8 514,2
BERLIN(WEST)	159,0	52,1	211,0	197,4	11,6	1 598,7
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 802,6	33 397,6	38 200,3	34 790,3	15 683,8	251 578,5
SONST.FLUGPL.	0,2	-	0,2	0,1	-	3,7
INSGESAMT	4 802,8	33 397,6	38 200,4	34 790,4	15 683,8	251 582,2
JAN. BIS JULI	34 458,2	217 124,0	251 582,2	224 142,1	108 471,5	251 582,2

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB. .		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	732,9	407,7	1 140,5	1 140,2	44,0	8 593,6
HANNOVER	274,9	15,0	289,8	289,8	0,0	2 348,6
BREMEN	147,3	14,5	161,9	161,8	-	1 293,4
DUESSELDORF	550,4	708,0	1 258,4	1 258,4	109,9	9 190,1
KOELN/BONN	223,4	829,4	1 052,8	301,1	751,7	17 733,6
FRANKFURT	1 458,9	18 551,2	20 010,2	19 078,1	7 896,5	150 757,7
STUTTGART	352,8	232,9	585,7	585,2	5,3	4 101,9
NUERNBERG	166,4	6,2	172,5	172,5	0,0	1 207,7
MUENCHEN	578,6	660,0	1 238,6	1 236,4	4,9	8 408,5
BERLIN(WEST)	316,2	74,7	390,9	376,6	48,0	3 149,6
SAARBRUECKEN	0,2	-	0,2	-	-	2,2
ZUSAMMEN	4 801,9	21 499,6	26 301,5	24 600,2	8 860,3	206 787,0
SONST.FLUGPL.	0,9	-	0,9	0,2	0,0	8,1
INSGESAMT	4 802,8	21 499,6	26 302,4	24 600,3	8 860,4	206 795,1
JAN. BIS JULI	34 458,2	172 336,9	206 795,1	182 684,0	80 561,6	206 795,1

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB. B.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	319,4	125,3	444,7	444,1	218,2	3 142,3
HANNOVER	153,6	9,2	162,8	162,8	119,6	1 206,8
BREMEN	101,6	6,5	108,1	108,1	78,0	833,9
DUESSELDORF	80,7	149,4	230,1	210,1	-	1 633,1
KOELN/BONN	357,2	20,5	377,7	377,7	268,7	2 544,7
FRANKFURT	1 389,3	2 183,2	3 572,5	3 571,1	1 403,7	24 560,7
STUTT GART	234,4	50,6	285,0	285,0	176,6	1 944,0
NUERNBERG	205,9	9,9	215,8	215,8	150,1	1 559,9
MUENCHEN	392,4	139,9	532,3	532,3	307,9	3 184,1
BERLIN(WEST)	371,5	10,5	382,0	382,0	183,7	2 744,5
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 605,9	2 705,1	6 311,0	6 288,9	2 906,6	43 354,1
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	0,0
INSGESAMT	3 605,9	2 705,1	6 311,0	6 288,9	2 906,6	43 354,1
JAN. BIS JULI	24 675,9	18 678,2	43 354,1	43 322,7	20 243,5	43 354,1

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSLADUNG			JAN. BIS JULI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB. B.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	347,3	114,4	461,7	461,7	234,2	2 985,5
HANNOVER	152,4	28,7	181,2	181,2	102,5	1 240,0
BREMEN	110,4	0,3	110,6	110,6	104,3	694,3
DUESSELDORF	44,8	88,6	133,4	133,4	0,0	964,3
KOELN/BONN	298,7	26,2	324,9	324,9	282,9	1 962,9
FRANKFURT	1 580,7	1 775,0	3 355,7	3 354,9	1 538,9	25 108,1
STUTT GART	218,4	19,2	237,6	237,6	195,4	1 516,5
NUERNBERG	151,6	0,1	151,7	151,7	129,7	1 027,7
MUENCHEN	343,3	117,2	460,5	460,5	256,6	2 971,8
BERLIN(WEST)	357,7	21,5	379,2	379,2	209,5	2 901,9
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 605,3	2 191,2	5 796,5	5 795,7	3 054,2	41 372,9
SONST.FLUGPL.	0,6	-	0,6	-	-	8,4
INSGESAMT	3 605,9	2 191,2	5 797,0	5 795,7	3 054,2	41 381,4
JAN. BIS JULI	24 675,9	16 705,4	41 381,4	41 366,7	21 881,2	41 381,4

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JULI 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT			POST		
	BERICHTSMONAT	JAN.BIS JULI	BERICHTSMONAT	JAN.BIS JULI	BERICHTSMONAT	JAN.BIS JULI	BERICHTSMONAT	JAN.BIS JULI
	ANZAHL		TANNEN					
HAMBURG	16 608	99 089	450,8	3 545,3	64,8	602,9		
HANNOVER	7 110	43 699	7,5	136,0	8,6	79,3		
BREMEN	2 080	8 176	8,8	31,9	0,0	0,1		
DUESSELDORF	27 604	150 460	920,8	5 135,0	57,5	353,4		
KOELN/BONN	7 679	42 464	49,9	734,7	11,9	126,3		
FRANKFURT	68 238	426 581	2 490,6	19 138,8	384,3	2 366,1		
STUTTGART	11 363	64 356	42,4	332,0	9,9	72,7		
NUERNBERG	1 391	6 938	2,3	18,6	-	0,5		
MUENCHEN	31 877	162 785	585,7	4 094,3	31,1	245,2		
BERLIN(WEST)	45	154	-	0,4	-	1,0		
SAARBRUECKEN	585	2 697	-	-	-	-		
ZUSAMMEN	174 580	1 007 399	4 558,7	33 167,1	568,1	3 847,6		
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-		
INSGESAMT	174 580	1 007 399	4 558,7	33 167,1	568,1	3 847,6		
JAN. BIS JULI	1 007 399		33 167,1		3 847,6			

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete Luftfahrzeuge 1)		Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug			insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug	
Schleswig-Holstein	5 629	3 665	8 436	Hessen	2 965	2 678	205
Flensburg-Schäferhaus	39	31	50	Bad Nauheim/Reichelsheim ...	877	755	-
Hartenholm	711	613	337	Breitscheid	545	475	140
Heide-Büsum	72	56	36	Egelsbach	1 002	953	33
Helgoland-Düne	415	-	2 396	Kassel-Calden	59	16	32
Kiel-Holtenau	28	4	114	Korbach	479	479	-
Lübeck	197	-	34	Michelstadt	3	-	-
Rendsburg-Schachtholm	860	818	142	Rheinland-Pfalz	2 206	1 935	234
St. Michaelisdonn	101	100	4	Germersheim	38	-	28
St. Peter-Ording	59	27	114	Koblenz-Winningen	686	539	160
Uetersen	1 218	1 218	-	Pirmasens-Zweibrücken	962	962	-
Westerland/Sylt	1 544	798	4 076	Speyer	59	30	46
Wyk auf Föhr	385	-	1 133	Worms	461	404	-
Niedersachsen	5 998	727	17 807	Baden-Württemberg	5 225	4 199	3 186
Baltrum	36	-	36	Aalen-Heidenheim	152	152	-
Borkum	956	-	3 106	Baden-Baden-Oos	404	339	185
Braunschweig	430	388	315	Biberach/Riß	1	-	-
Damme	20	10	9	Donauessingen-Villingen ...	382	369	41
Emden	594	4	1 763	Freiburg i. Br.	1 007	907	224
Ganderkesee	192	105	133	Friedrichshafen	705	318	1 646
Harle	266	-	1 204	Heubach	484	475	5
Juist	857	-	3 276	Karlsruhe-Forchheim	645	395	685
Langeoog	126	-	542	Konstanz	401	388	17
Leer-Nüttermoor	17	-	29	Mannheim-Neustheim	232	154	286
Melle-Grönegau	70	70	-	Mengen	477	432	64
Norden-Norddeich	780	-	3 293	Mosbach-Lohrbach	219	219	-
Norderney	534	3	853	Oedheim	46	6	-
Oldenburg-Hatten	7	-	-	Offenburg	42	36	12
Osnabrück-Atterheide 2)	139	98	18	Reutlingen-Betzingen	1	-	-
Peine-Eddesse	90	9	-	Rottweil-Zepfenhan	9	9	-
Uelzen	22	-	19	Schwäb.Hall-Weckrieden	7	-	-
Wangerooge	561	-	2 340	Schwenningen a. N.	11	-	21
Wilhelmshaven-Mariensiel ...	301	40	871	Bayern	7 731	6 993	1 703
Bremen	172	-	622	Aschaffenburg	31	30	-
Bremerhaven-Am Luneort	172	-	622	Augsburg-Mühlhausen	1 033	997	78
Nordrhein-Westfalen	9 051	6 732	7 206	Bayreuth	409	278	257
Aachen-Merzbrück	465	404	84	Coburg-Brandensteinebene ..	27	-	14
Arnsberg	68	35	-	Eggenfelden	528	440	213
Bielefeld-Windelsbleiche ...	28	-	45	Haßfurt	3	-	-
Bonn-Handlar	697	570	122	Herzogenaurach	484	445	-
Borkenberge	398	398	-	Hof	292	227	336
Dahlemer Binz	134	134	-	Jesenwang	1 377	1 237	420
Dinslaken-Schwarze Heide ...	331	306	-	Kempten-Durach 3)	1 081	1 080	-
Dortmund-Wickede	867	546	1 065	Landshut	788	783	3
Essen-Mülheim	1 665	1 076	365	Mainbullau	24	24	-
Gefrath-Niershorst	276	235	-	Rosenthal-Field-Pfüssen ...	1 215	1 215	-
Höxter-Holzminen	52	18	-	Straubing-Wallmühle	384	229	375
Marl-Loemühle	213	160	115	Würzburg-Schenkenturm	55	8	7
Meschede-Schüren	3	-	-	Saarland	186	158	-
Mönchengladbach	1 553	1 063	989	Saarlouis-Düren	186	158	-
Münster-Osnabrück	636	408	3 876	Insgesamt ...	39 163	27 087	39 399
Paderborn-Lippstadt	110	56	263				
Porta Westfalica	75	7	-				
Siegerland	908	810	237				
Städtlohn-Wenningfeld	572	506	45				

*) Darunter 1 569 Starts und 6 196 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.
1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. Februar bis Juni.
3) Einschl. Januar bis Juni.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN JULI 1983

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL		1 000		
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 071	3 737	283 429	2 104	1 187
GELEGENHEITSVERKEHR	6 560	1 357	18 871	12	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	390	102	-	-	-
ZUSAMMEN	17 021	5 196	302 301	2 117	1 187
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 291	2 419	195 329	8 366	650
GELEGENHEITSVERKEHR	5 346	1 449	213 611	1 267	12
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	99	19	-	-	-
ZUSAMMEN	15 736	3 887	408 939	9 633	662
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 306	2 422	190 360	5 756	503
GELEGENHEITSVERKEHR	5 178	1 405	185 167	593	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	217	55	-	-	-
ZUSAMMEN	15 701	3 882	375 527	6 349	504
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	30 668	8 579	669 118	16 226	2 340
GELEGENHEITSVERKEHR	17 084	4 211	417 649	1 872	12
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	706	176	-	-	-
INSGESAMT	48 458	12 966	1 086 767	18 098	2 352
JAN. BIS JULI	302 462	82 468	6 182 155	134 390	16 608

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS JULI	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT
		1 000			0/0	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	31 634	233 838	55 876	472 815	60	57
GELEGENHEITSVERKEHR	1 899	11 304	4 198	38 223	51	46
ZUSAMMEN	33 533	245 142	60 074	511 038	59	56
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	28 549	176 264	47 264	331 672	60	60
GELEGENHEITSVERKEHR	22 638	95 574	26 881	240 628	87	82
ZUSAMMEN	51 187	271 838	74 144	572 300	70	67
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	25 295	164 627	47 381	332 328	58	54
GELEGENHEITSVERKEHR	19 109	87 594	25 807	233 862	80	74
ZUSAMMEN	44 403	252 221	73 189	566 190	66	60
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	85 477	574 728	150 521	1 136 815	59	57
GELEGENHEITSVERKEHR	43 646	194 472	56 886	512 713	81	76
INSGESAMT	129 123	769 201	207 407	1 649 528	66	62
JAN. BIS JULI	769 201	-	1 283 399	9 944 535	62	59

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).-2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR JULI 1983

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	39	294	-	8 512	4 516	33 122	4 878	990	13 122	16 398	563	82 434
HANNOVER	99	78	2	5	-	12 880	1 781	666	5 455	10 699	-	31 665
BREMEN	-	3	522	45	1	10 436	1 752	-	1 345	3 362	659	18 125
DUESSELDORF	9 663	3	29	-	-	17 540	5 702	3 598	19 074	13 496	891	69 996
KOELN/BONN	4 785	2	2	1	42	8 467	1 554	429	11 137	9 213	2	35 634
FRANKFURT	37 096	14 951	13 173	17 324	7 854	445	14 485	10 833	35 929	35 976	3 161	191 227
STUTTGAERT	4 642	1 962	1 588	5 533	2 066	15 307	3 331	-	1 464	10 759	227	46 879
NUERNBERG	822	705	-	3 733	744	11 327	5	-	30	4 489	47	21 902
MUENCHEN	13 854	5 926	1 574	19 066	10 786	35 996	995	4	222	17 161	656	106 240
BERLIN(WEST)	15 684	10 178	3 565	13 045	8 741	31 257	10 124	4 392	16 044	-	2 414	115 444
SONST.FLUGPL.	1 356	1	637	787	12	2 935	349	11	649	2 445	68	9 250
INSGESAMT	88 040	34 103	21 092	68 051	34 762	179 712	44 956	20 923	104 471	123 998	8 688	728 796

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
HAMBURG	39	4	2	6 665	4 057	16 862	5 692	1 776	10 741	16 351	565	62 754
HANNOVER	99	78	2	6	6	3 867	2 134	794	4 589	10 638	-	22 213
BREMEN	-	4	522	46	11	4 161	1 913	288	1 987	3 359	659	12 950
DUESSELDORF	7 630	23	34	-	-	5 195	5 549	3 720	16 932	13 475	871	53 429
KOELN/BONN	4 108	9	13	1	42	1 611	1 515	674	9 844	9 200	2	27 019
FRANKFURT	34 396	13 949	11 826	15 335	7 003	445	11 664	9 076	32 169	36 092	3 157	175 112
STUTTGAERT	5 877	2 389	1 936	4 967	1 754	2 265	3 331	5	418	10 773	234	33 949
NUERNBERG	1 807	840	291	3 530	902	2 260	10	-	35	4 489	50	14 214
MUENCHEN	13 660	6 008	2 065	18 080	10 520	20 704	693	8	222	17 176	661	89 797
BERLIN(WEST)	13 802	10 178	3 565	12 993	8 741	23 121	9 931	4 359	14 829	-	2 414	103 933
SONST.FLUGPL.	1 356	1	637	770	12	2 894	349	12	662	2 445	75	9 213
INSGESAMT	82 774	33 483	20 893	62 393	33 048	83 385	42 781	20 712	92 428	123 998	8 688	604 583

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JULI 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	2 793	-	-	19	-	4 960	-	-	585	-	-	-	8 357
SCHWEDEN	1 074	-	19	747	2	3 938	-	-	524	-	-	-	6 304
NORWEGEN	1 535	-	-	406	-	1 732	5	-	-	-	-	-	3 678
DAENEMARK	4 995	541	7	2 652	312	8 304	835	-	1 581	310	-	-	19 537
GR BRITANN	13 143	6 512	2 946	24 573	6 704	41 574	7 704	1 442	34 168	6 991	-	-	145 757
IRLAND	-	-	-	3 384	-	3 995	-	-	1 326	331	-	-	9 036
ISLAND	-	-	-	507	258	1 148	-	-	-	-	-	-	1 913
NIEDERLANDE	4 836	312	1 352	2 772	-	11 962	1 422	335	3 655	1 210	-	-	27 856
BELGIEN	2	-	-	1 118	2	8 465	975	-	764	-	-	-	11 326
LUXEMBURG	-	-	-	4	-	2 860	-	-	-	-	-	-	2 864
FRANKREICH	3 960	214	13	10 167	3 091	22 460	3 228	443	8 388	2 829	78	-	54 871
SPANIEN	18 236	18 465	3 792	152 568	13 602	65 490	23 468	3 832	19 524	14 652	4 717	-	338 346
PORTUGAL	901	478	-	6 240	-	10 150	1 353	-	690	760	-	-	20 572
MALTA	161	-	-	-	493	746	-	-	518	-	-	-	1 918
SCHWEIZ	3 776	571	203	8 811	2 039	18 139	3 607	736	11 045	1 809	-	-	50 736
OESTERREICH	243	-	-	2 649	2	24 108	906	20	5 042	1 392	-	-	34 362
ITALIEN	1 783	1 196	-	16 284	611	30 728	4 544	9	11 258	2 530	-	-	68 943
GRIECHENLAND	3 230	3 017	-	27 979	557	23 983	8 605	617	24 720	3 430	-	-	96 138
TUERKEI	3 574	6 581	-	18 977	6 203	20 551	15 576	2 135	12 728	2 955	-	-	89 280
JUGOSLAWIEN	5 316	6 393	-	20 842	2 760	17 585	6 462	818	5 617	1 663	300	-	67 756
UNGARN	-	-	-	354	-	4 250	-	-	1 966	-	-	-	6 570
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	2 900	-	-	1	-	-	-	2 901
RUMAENIEN	843	1 064	272	3 514	754	3 192	1 189	500	1 014	-	380	-	12 722
BULGARIEN	1 638	2 605	-	6 794	972	5 614	2 020	661	1 544	-	-	-	21 848
POLEN	2	-	-	-	399	3 352	-	-	-	-	-	-	3 753
SOWJETUNION	594	-	-	2 491	112	9 199	246	-	498	-	-	-	13 140
EUROPA ZUS.	72 635	47 949	8 604	313 852	38 873	351 385	82 145	11 548	147 156	40 862	5 475	1 120	484
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 577	-	-	-	-	-	-	1 577
TUNESIEN	1 135	1 308	180	8 076	971	8 929	3 656	800	4 237	918	617	-	30 827
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 468	2	-	-	-	-	-	1 470
MAROKKO	6	-	-	2 918	-	3 437	2	-	1 063	-	-	-	7 426
SENEGAL	-	-	-	407	-	699	-	-	-	-	-	-	1 106
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	-	18
NIGERIA	-	-	-	255	-	2 035	-	-	-	-	-	-	2 290
ZENT AF REP	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	4 884	-	-	1 626	-	-	-	6 510
SUDAN	-	-	-	-	-	644	-	-	-	-	-	-	644
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	368	-	-	-	-	-	-	368
SOMALIA	-	-	-	-	-	171	-	-	-	-	-	-	171
UGANDA	-	-	-	-	83	-	-	-	-	-	-	-	83
KENIA	-	-	-	1 073	-	4 029	-	-	486	-	-	-	5 588
TANSANIA	-	-	-	-	-	337	-	-	-	-	-	-	337
SIMBABWE	-	-	-	-	-	393	-	-	-	-	-	-	393
MAURITIUS	-	-	-	-	-	799	-	-	-	-	-	-	799
SUEDAFRIKA	-	-	-	118	-	5 453	-	-	-	-	-	-	5 571
SESCHELLEN	-	-	-	-	113	-	-	-	-	-	-	-	113
AFRIKA ZUS.	1 144	1 308	180	12 847	1 167	35 241	3 660	800	7 412	918	617	-	65 294
KANADA	-	-	-	3 713	-	32 316	-	-	737	-	-	-	36 766
VER STAAT O	4 920	-	-	11 099	-	139 378	499	-	14 412	1 096	-	-	171 404
VER STAAT W	189	-	-	1 980	-	21 234	-	-	746	31	-	-	24 180
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 863	-	-	-	-	-	-	1 863
JAMAICA	-	-	-	-	-	285	-	-	-	-	-	-	285
KUBA	-	-	-	-	-	62	-	-	-	-	-	-	62
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 348	-	-	-	-	-	-	1 348
BRASILIEN	-	-	-	-	-	4 145	-	-	-	-	-	-	4 145
PARAGUAY	-	-	-	-	-	290	-	-	-	-	-	-	290
URUGUAY	-	-	-	-	-	282	-	-	-	-	-	-	282
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 045	-	-	-	-	-	-	1 045
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 425	-	-	-	-	-	-	1 425
ECUADOR	-	-	-	-	-	489	-	-	-	-	-	-	489
PERU	-	-	-	-	-	927	-	-	-	-	-	-	927
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	494	-	-	-	-	-	-	494
CHILE	-	-	-	-	-	416	-	-	-	-	-	-	416
AMERIKA ZUS.	5 109	-	-	16 792	-	205 999	499	-	15 895	1 127	-	-	245 421
ZYPERN	10	-	-	223	389	1 477	-	-	986	-	-	-	3 085
LIBANON	-	-	-	-	-	856	-	-	-	-	-	-	856
ISRAEL	235	-	-	57	1 384	8 255	253	-	6 378	207	-	-	16 769
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 604	-	-	-	-	-	-	2 604
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 596	-	-	1 012	-	-	-	2 608
IRAK	-	-	-	-	-	1 956	-	-	-	-	-	-	1 956
IRAN	-	-	-	-	-	3 310	-	-	-	-	-	-	3 310
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 506	-	-	-	-	-	-	1 506
BAHRAIN	-	-	-	-	-	338	-	-	-	-	-	-	338
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 907	-	-	-	-	-	-	4 907
JEMEA	-	-	-	-	-	346	-	-	-	-	-	-	346
V.A.-EMIRATE	-	-	-	-	-	1 270	-	-	-	-	-	-	1 270
PAKISTAN	-	-	-	-	-	3 911	-	-	-	-	-	-	3 911
INDIEN	-	-	-	-	-	12 613	-	-	-	-	-	-	12 613
SRI LANKA	-	-	-	1 705	-	2 122	-	-	-	-	-	-	3 827
THAILAND	-	-	-	-	-	4 422	-	-	-	-	-	-	4 422

5 PERSONENVERKEHR JULI 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ								INSGESAMT				
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE		MUC	BER	UEB	
MALAYSIA	-	-	-	-	-	898	-	-	-	-	-	-	898
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 575	-	-	-	-	-	-	3 575
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 267	-	-	-	-	-	-	1 267
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 826	-	-	-	-	-	-	1 826
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 806	-	-	-	-	-	-	1 806
JAPAN	1 449	-	-	607	-	6 411	-	-	-	-	-	-	8 467
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	697	-	-	-	-	-	-	697
CHINA	-	-	-	-	-	1 695	-	-	-	-	-	-	1 695
ASIEN ZUS.	1 694	-	-	2 592	1 773	69 664	253	-	8 376	207	-	-	84 559
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	1 977	-	-	-	-	-	-	1 977
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	1 977	-	-	-	-	-	-	1 977
INSGESAMT	80 582	49 257	8 784	346 083	41 813	664 266	86 557	12 348	178 839	43 114	6 092	-	1 517 735

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN								INSGESAMT				
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE		MUC	BER	UEB	
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
FINNLAND	2 557	-	-	-	-	4 048	-	-	560	-	-	-	7 165
SCHWEDEN	941	-	19	763	-	4 171	-	-	250	-	-	-	6 144
NORWEGEN	1 698	-	-	405	1	1 258	-	-	198	-	-	-	3 560
DAENEMARK	4 841	577	-	2 423	142	7 424	727	-	1 449	303	-	-	17 886
GR BRITANN	17 768	8 379	3 484	24 192	6 521	43 670	7 192	1 465	34 565	9 309	-	-	156 545
IRLAND	-	-	-	2 577	-	3 171	-	-	1 315	359	-	-	7 422
ISLAND	-	-	-	445	120	871	-	-	-	-	-	-	1 436
NIEDERLANDE	5 521	291	1 438	1 977	-	11 964	1 352	314	4 143	1 626	-	-	28 626
BELGIEN	2	4	-	985	-	9 551	917	-	776	-	-	-	12 235
LUXEMBURG	-	-	-	9	-	3 378	-	-	-	-	-	-	3 387
FRANKREICH	4 536	223	22	10 186	2 768	24 170	3 088	367	8 511	3 052	68	-	56 991
SPANIEN	22 404	18 265	4 570	135 667	11 681	57 274	18 383	4 254	18 040	18 917	3 730	-	313 185
PORTUGAL	1 058	452	-	4 875	-	8 738	1 004	-	653	1 047	-	-	17 827
MALTA	179	-	-	-	308	767	-	-	456	-	-	-	1 710
SCHWEIZ	3 758	696	199	8 905	1 811	18 982	3 496	827	10 993	2 214	-	-	51 881
OESTERREICH	287	-	-	2 159	8	23 884	1 033	7	5 222	1 491	-	-	34 091
ITALIEN	2 423	1 703	-	15 279	842	32 802	4 131	5	11 737	3 397	-	-	72 319
GRIECHENLAND	3 602	3 162	-	22 660	367	18 177	6 294	1 075	20 714	4 302	-	-	80 353
TUERKEI	2 365	4 540	-	9 051	1 986	12 336	4 204	536	7 182	2 748	-	-	44 948
JUGOSLAWIEN	6 403	5 909	-	16 003	2 594	14 179	4 539	946	4 785	2 112	224	-	57 694
UNGARN	-	-	-	292	-	4 214	-	-	1 503	-	-	-	6 009
ALBANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	53	-	-	-	53
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	2 641	-	-	-	-	-	-	2 641
RUMAENIEN	1 017	1 025	288	3 033	688	2 835	705	561	894	-	341	-	11 387
BULGARIEN	1 733	2 070	-	6 845	880	3 977	1 556	713	1 602	-	-	-	19 376
POLEN	-	-	-	-	-	543	3 412	-	-	-	-	-	3 955
SOWJETUNION	775	-	-	2 121	111	9 149	124	-	494	-	-	-	12 774
EUROPA ZUS.	83 868	47 296	10 020	270 852	31 371	327 043	58 748	11 070	136 095	50 877	4 363	-	1 031 603
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 082	-	-	-	-	-	-	2 082
TUNESIEN	1 321	1 248	243	6 806	828	6 249	2 438	764	3 347	1 224	414	-	24 882
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 695	4	-	1	-	-	-	1 700
MAROKKO	-	-	-	2 665	-	2 793	-	-	1 049	-	-	-	6 507
SENEGAL	-	-	-	395	-	814	-	-	-	-	-	-	1 209
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	49	-	-	-	-	-	-	49
NIGERIA	-	-	-	828	-	3 121	-	-	-	-	-	-	3 949
ZENT AF REP	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	4 971	-	-	1 797	-	-	-	6 768
SUDAN	-	-	-	-	-	345	-	-	-	-	-	-	345
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	622	-	-	-	-	-	-	622
SOMALIA	-	-	-	-	-	157	-	-	-	-	-	-	157
UGANDA	-	-	-	-	62	-	-	-	-	-	-	-	62
KENIA	-	-	-	1 009	-	3 970	-	-	855	-	-	-	5 834
TANSANIA	-	-	-	-	-	411	-	-	-	-	-	-	411
SIMBABWE	-	-	-	-	-	382	-	-	-	-	-	-	382
MAURITIUS	-	-	-	-	-	593	-	-	-	-	-	-	593
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 480	-	-	-	-	-	-	5 480
AFRIKA ZUS.	1 324	1 248	243	11 703	890	33 734	2 442	764	7 049	1 224	414	-	61 035
KANADA	-	-	-	2 216	-	29 834	-	-	856	-	-	-	32 906
VER STAAT O	5 447	-	-	8 545	-	137 583	1 755	-	14 156	1 645	-	-	169 131
VER STAAT W	204	-	-	2 485	-	18 920	-	-	1 180	-	-	-	22 789
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 473	-	-	-	-	-	-	2 473
JAMAICA	-	-	-	-	-	395	-	-	-	-	-	-	395

5 PERSONENVERKEHR JULI 1983

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
KUBA	-	-	-	-	-	209	-	-	-	-	-	-	209
VENEZUELA	197	-	-	-	-	1 472	-	-	-	-	-	-	1 669
BRASILIEN	-	-	-	-	-	3 990	-	-	-	-	-	-	3 990
PARAGUAY	-	-	-	-	-	579	-	-	-	-	-	-	579
URUGUAY	-	-	-	-	-	311	-	-	-	-	-	-	311
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 067	-	-	-	-	-	-	1 067
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 140	-	-	-	-	-	-	1 140
ECUADOR	-	-	-	-	-	505	-	-	-	-	-	-	505
PERU	-	-	-	-	-	746	-	-	-	-	-	-	746
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	337	-	-	-	-	-	-	337
CHILE	-	-	-	-	-	397	-	-	-	-	-	-	397
AMERIKA ZUS.	5 848	-	-	13 246	-	199 958	1 755	-	16 192	1 645	-	-	238 644
ZYPERN	-	-	-	231	186	1 175	-	-	911	-	-	-	2 503
LIBANON	-	-	-	-	-	699	-	-	-	-	-	-	699
ISRAEL	426	-	-	-	1 144	9 721	250	-	10 468	297	-	-	22 306
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 704	-	-	-	-	-	-	2 704
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 497	-	-	656	-	-	-	2 153
IRAK	-	-	-	-	-	2 132	-	-	-	-	-	-	2 132
IRAN	-	-	-	-	-	4 791	-	-	-	-	-	-	4 791
KUWAIT	-	-	-	-	-	3 040	-	-	-	-	-	-	3 040
BAHRAIN	-	-	-	-	-	257	-	-	-	-	-	-	257
KATAR	-	-	-	-	47	-	-	-	-	-	-	-	47
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	6 887	-	-	19	-	-	-	6 906
JEMEN	-	-	-	-	-	338	-	-	-	-	-	-	338
V.A.-EMIRATE	-	-	-	3	-	1 605	-	-	-	-	-	-	1 608
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 808	-	-	-	-	-	-	2 808
INDIEN	-	-	-	-	-	7 754	-	-	-	-	-	-	7 754
SRI LANKA	-	29	-	1 209	-	2 754	-	-	256	-	-	-	4 248
THAILAND	-	-	-	-	-	3 601	-	-	-	-	-	-	3 601
MALAYSIA	-	-	-	-	-	714	-	-	-	-	-	-	714
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 952	-	-	-	-	-	-	3 952
INDONESIEN	-	-	-	-	-	928	-	-	-	-	-	-	928
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 452	-	-	-	-	-	-	1 452
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 947	-	-	-	-	-	-	2 947
JAPAN	1 532	-	-	377	-	7 392	-	-	-	-	-	-	9 301
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	683	-	-	-	-	-	-	683
CHINA	-	-	-	-	-	612	-	-	-	-	-	-	612
ASIEN ZUS.	1 958	29	-	1 820	1 377	70 443	250	-	12 310	297	-	-	88 484
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 482	-	-	-	-	-	-	2 482
AUSTR.-OZ.-ZUS.	-	-	-	-	-	2 482	-	-	-	-	-	-	2 482
INSGESAMT	92 998	48 573	10 263	297 621	33 638	633 660	63 195	11 834	171 646	54 043	4 777	1 422 248	

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENZIELLAENDERN

V24

NACH ENZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	2 240	58	2	369	92	4 235	310	103	964	105	-	-	8 478
SCHWEDEN	1 395	197	29	1 265	86	3 705	527	177	785	203	-	-	8 369
NORWEGEN	1 572	85	14	837	81	1 803	266	106	454	236	-	-	5 454
DAENEMARK	2 464	139	9	1 501	303	7 115	542	144	1 012	827	-	-	14 056
GR BRITANN	10 465	6 206	2 990	23 376	5 907	39 658	7 627	2 046	33 902	6 995	2	139 174	
IRLAND	299	72	52	3 487	103	3 804	236	75	1 541	362	-	10 031	
ISLAND	117	10	24	533	299	1 189	40	7	52	7	-	2 278	
NIEDERLANDE	2 552	223	486	1 317	17	7 744	1 099	523	3 002	1 440	-	18 403	
BELGIEN	632	124	127	394	13	5 810	1 026	274	1 304	249	-	9 953	
LUXEMBURG	133	24	23	31	5	2 289	18	18	137	43	-	2 721	
FRANKREICH	4 087	1 072	597	9 642	2 794	16 718	3 478	1 045	8 518	2 893	78	50 922	
SPANIEN	20 618	19 397	4 248	153 819	14 289	58 526	24 396	4 539	20 472	15 429	4 724	340 457	
PORTUGAL	1 495	663	263	6 932	307	7 378	1 810	151	1 227	901	-	21 127	
MALTA	183	41	25	52	516	632	48	13	548	25	-	2 083	
SCHWEIZ	3 432	874	556	6 417	1 687	12 885	1 525	756	6 660	2 333	25	37 150	
OESTERREICH	1 035	489	268	3 163	581	19 545	1 079	197	2 593	2 080	-	31 030	
ITALIEN	3 737	1 970	503	17 352	1 582	25 057	4 859	430	9 511	3 342	1	68 344	
GRIECHENLAND	4 784	3 959	139	29 591	1 446	20 987	9 347	910	21 874	3 787	-	96 854	
TUERKEI	4 449	6 517	169	19 848	6 723	18 803	15 738	2 256	11 785	3 148	-	89 406	
JUGOSLAWIEN	5 526	6 505	50	21 055	2 898	16 886	6 517	865	5 434	1 731	300	67 767	
UNGARN	150	109	35	562	129	3 673	169	42	1 490	25	-	6 384	
ALBANIEN	1	3	-	4	1	-	2	-	2	-	-	13	
TSCHECHOSLOW	92	23	27	161	65	2 166	58	13	46	15	-	2 666	
RUMAENIEN	884	1 076	274	3 636	770	3 014	1 194	505	927	5	380	12 665	
BULGARIEN	1 707	2 648	6	6 945	1 003	5 448	2 096	691	1 462	-	-	22 006	
POLEN	60	26	18	105	413	3 096	50	17	75	6	-	3 866	
SOWJETUNION	760	81	26	2 823	230	8 064	386	60	908	23	-	13 361	

5 PERSONENVERKEHR JULI 1983

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENZZIELLÄNDERN

NACH ENZZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
EUROPA ZUS.	74 869	52 591	10 960	315 217	42 340	300 230	84 443	15 963	136 685	46 210	5 510	1 085 018	
LIBYEN	67	88	57	279	77	1 270	103	42	190	13	1	2 187	
TUNESIEN	1 551	1 641	240	8 567	1 160	7 670	3 729	826	4 013	1 004	617	31 018	
ALGERIEN	151	73	45	259	110	963	148	49	270	65	-	2 133	
MAROKKO	123	34	16	3 228	99	2 937	56	22	1 088	12	-	7 615	
MAURETANIEN	2	1	-	7	-	14	-	1	-	-	-	25	
MALI	7	-	-	6	14	9	2	-	4	13	-	55	
SENEGAL	22	3	6	423	7	735	5	-	13	6	-	1 220	
GAMBIA	3	-	-	4	-	24	1	1	3	-	-	36	
GUIN.-BISSAU	21	-	1	-	-	11	-	-	2	-	-	35	
GUINEA	1	-	-	3	4	7	1	-	-	-	-	16	
SIERRA LEONE	5	-	-	1	1	9	2	1	10	1	-	30	
LIBERIA	29	2	2	43	11	33	7	-	12	5	-	144	
ELFENBEIN-K	35	4	4	26	19	36	19	-	14	2	-	159	
OBERVOLTA	1	6	-	5	4	1	2	-	3	1	-	23	
NIGER	-	-	-	-	3	20	9	-	-	-	-	34	
TSCHAD	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	4	
GHANA	90	12	16	51	17	79	20	4	22	5	-	316	
TOGO	22	7	1	4	9	45	9	-	26	3	-	126	
BENIN	4	4	-	-	6	6	3	-	-	1	-	24	
NIGERIA	358	93	78	431	43	1 649	125	30	237	44	-	3 088	
KAMERUN	9	6	12	29	15	37	10	-	26	7	-	151	
ZENT AF REP	5	-	1	2	4	3	-	-	-	-	-	15	
GABUN	13	3	7	9	11	32	3	-	10	-	-	88	
KONGO	3	2	1	7	1	4	3	-	4	1	-	26	
ZAIRE	11	1	8	13	3	11	16	1	14	2	-	80	
ANGOLA	1	-	-	4	6	-	6	-	3	3	-	23	
ÄGYPTEN	270	142	78	416	99	4 212	138	60	1 442	138	-	6 995	
SUDAN	33	1	2	28	24	567	20	6	35	18	-	734	
DSCHEBUTI	2	1	-	-	1	10	-	-	1	1	-	16	
ÄTHIOPIEN	15	7	3	12	6	320	8	4	16	8	-	399	
SOMALIA	6	4	-	2	6	189	7	2	8	2	-	226	
UGANDA	1	-	-	3	96	6	2	-	3	-	-	111	
KENIA	103	51	10	1 129	25	3 811	50	8	608	14	-	5 809	
RUANDA	3	1	1	7	-	52	30	-	10	5	-	109	
BURUNDI	1	2	1	8	2	7	3	-	4	-	-	28	
TANSANIA	17	7	6	40	12	360	12	13	53	19	-	539	
SAMBIA	11	6	4	8	29	106	8	-	7	1	-	180	
MALAWI	2	-	-	5	-	7	-	-	1	-	-	15	
MOSAMBIK	-	1	-	3	22	6	-	-	-	-	-	32	
MADAGASKAR	-	-	1	9	8	28	1	1	1	2	-	51	
REUNION	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5	
SIMBABWE	18	13	2	36	20	356	14	5	32	12	-	508	
MAURITIUS	55	9	-	19	22	701	15	4	63	15	-	903	
SUEDAFRIKA	372	146	85	461	116	4 029	366	90	563	123	-	6 351	
SESCHELLEN	8	1	-	26	115	61	2	2	21	10	-	246	
BOTSUANA	-	3	-	-	2	50	-	-	1	-	-	56	
AFRIKA ZUS.	3 451	2 375	688	15 610	2 212	30 506	4 961	1 172	8 833	1 558	618	71 984	
KANADA	1 037	364	249	4 216	142	30 174	647	147	1 903	348	-	39 227	
VER STAAT O	7 772	953	669	11 871	668	128 143	3 985	1 208	19 478	3 463	-	178 210	
VER STAAT W	1 704	221	172	2 430	163	19 241	799	221	2 646	637	1	28 235	
MEXIKO	122	80	24	116	51	1 589	104	20	177	43	-	2 326	
GUATEMALA	8	-	9	6	4	30	9	3	35	4	-	108	
HONDURAS	-	1	-	7	1	42	-	1	2	-	-	54	
BAHAMAS	25	4	-	36	8	40	1	-	13	2	-	129	
BELIZE	1	-	-	24	-	16	2	-	-	-	-	43	
EL SALVADOR	1	-	3	4	1	4	-	-	-	-	-	13	
NICARAGUA	-	2	-	11	2	6	-	-	-	-	-	21	
COSTA RICA	9	2	2	16	3	15	3	-	10	1	-	61	
PANAMA	14	1	2	5	2	28	4	1	8	-	-	65	
JAMAICA	9	4	4	9	5	275	4	1	6	2	-	319	
HAITI	3	3	1	6	-	6	1	-	-	-	-	20	
WESTINDIEN	14	7	2	24	10	30	4	-	18	-	-	109	
GUADELOUPE	1	-	-	7	4	22	8	1	-	-	-	43	
ARUBA	7	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	14	
CURACAO	7	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	8	
DOMINIK REP	5	1	1	7	1	33	1	-	3	5	-	57	
TRINID.U.TOB	22	7	1	9	2	4	5	-	2	-	-	52	
KUBA	3	2	-	8	1	96	1	2	4	-	-	117	
VENEZUELA	86	26	14	86	24	1 128	29	12	79	15	-	1 499	
GUYANA	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	
SURINAM	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	
GUAYANA FR	-	-	-	13	-	5	-	-	-	-	-	18	
BRASIL IEN	342	130	77	273	134	2 997	256	90	391	168	-	4 858	
PARAGUAY	3	2	2	2	1	269	1	-	7	1	-	288	
URUGUAY	32	2	2	11	2	221	13	-	33	5	-	321	
ARGENTINIEN	91	24	36	71	24	1 043	42	43	148	69	-	1 591	
KOLUMBIEN	59	18	8	40	34	1 126	34	23	63	26	-	1 431	
ECUADOR	43	9	3	29	4	442	7	3	57	17	-	614	
PERU	65	10	3	31	17	849	29	7	48	18	-	1 077	
BOLIVIEN	21	3	2	6	7	461	10	4	60	1	-	575	
CHILE	57	9	14	29	13	406	27	2	37	16	-	610	
AMERIKA ZUS.	11 563	1 885	1 300	19 404	1 328	188 751	6 026	1 789	25 228	4 841	1	262 116	

5 PERSONENVERKEHR JULI 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
ZYPERN	130	88	10	282	410	1 276	18	13	884	36	-	3 147	
LIBANON	68	18	4	85	11	734	46	15	78	122	-	1 181	
ISRAEL	590	168	40	368	1 458	7 460	332	45	6 200	434	-	17 095	
JORDANIEN	81	28	21	122	25	2 153	26	10	172	85	-	2 723	
SYRIEN	47	48	22	180	49	1 295	62	27	1 000	36	-	2 766	
IRAK	68	110	52	254	57	1 398	88	48	154	20	-	2 249	
IRAN	233	59	29	236	78	2 704	101	50	165	99	-	3 754	
KUWAIT	71	23	116	77	11	1 190	62	48	202	18	-	1 818	
BAHRAIN	24	4	24	12	2	334	8	4	25	-	-	437	
KATAR	6	3	5	8	10	38	6	3	18	1	-	98	
SAUDI-ARAB	304	139	95	392	139	3 978	213	238	468	85	-	6 051	
JEMEN	4	2	2	7	4	339	3	-	18	7	-	386	
JEMEN DEM VR	4	-	-	3	-	-	1	-	1	-	-	9	
OMAN	9	17	8	28	21	18	5	8	35	-	-	149	
V.A.EMIRATE	121	27	29	90	13	1 112	43	21	219	13	-	1 688	
PAKISTAN	60	23	12	99	13	3 726	28	13	49	54	-	4 077	
BANGLADESCH	13	3	2	14	2	44	8	1	5	1	-	93	
AFGHANISTAN	4	-	-	-	-	17	2	-	-	-	-	23	
INDIEN	216	51	68	300	67	11 596	97	51	311	146	-	12 903	
NEPAL	4	2	2	1	1	80	-	-	5	3	-	98	
SRI LANKA	62	24	3	1 667	9	2 039	14	1	220	25	-	4 064	
BIIRMA	3	-	7	1	5	26	1	-	12	-	-	55	
THAILAND	267	47	21	103	34	3 997	39	14	116	51	-	4 689	
LAOS	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	6	
VIETNAM	-	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	5	
MALAYSIA	40	10	7	38	11	701	16	22	47	3	-	895	
SINGAPUR	161	37	52	112	31	3 135	71	11	150	33	-	3 793	
INDONESIEN	110	28	35	73	34	1 064	42	12	108	17	-	1 523	
PHILIPPINEN	117	18	31	53	21	1 683	26	15	62	15	-	2 041	
HONGKONG	144	23	27	122	34	1 222	76	28	130	60	-	1 866	
TAIWAN	15	4	2	32	4	43	13	8	29	200	-	350	
JAPAN	1 725	125	37	1 526	106	6 314	199	96	1 114	274	-	11 516	
MALEDIVEN	2	-	-	-	-	697	-	-	-	-	-	699	
KOREA,S-	119	29	5	311	89	362	84	22	229	65	-	1 315	
KOREA,N-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	
CHINA	58	17	13	59	46	1 667	61	33	83	48	-	2 085	
ASIEN ZUS.	4 880	1 179	781	6 656	2 795	62 448	1 791	857	12 310	1 951	-	95 648	
AUSTRALIEN	213	52	30	90	35	2 074	79	34	151	62	-	2 820	
NEUSEELAND	8	7	1	3	3	21	8	10	23	3	-	87	
OZEANIEN AM	2	-	-	-	-	1	3	-	-	-	-	6	
FIDSCHI	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	3	
OZEANIEN BR	2	-	-	4	1	1	-	-	5	-	-	13	
NEUKALEDON	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	2	
POLYNES FR	8	-	-	4	-	-	-	-	1	-	-	13	
PAPUA-NEUGUI	-	-	-	1	-	21	1	-	2	-	-	25	
AUSTR.-OZ.ZUS.	233	59	31	105	39	2 119	91	44	183	65	-	2 969	
INSGESAMT	94 996	58 089	13 760	356 992	48 714	584 054	97 312	19 825	183 239	54 625	6 129	1 517 735	

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	-	-	-	19	-	155	-	-	585	-	-	759	
DAR. HEL	-	-	-	19	-	155	-	-	585	-	-	759	
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	303	-	303	
GR BRITANN	1 014	906	-	1 857	81	1 333	1 109	113	18 715	1 750	-	26 878	
DAR. LON	1 014	906	-	1 349	-	1 306	1 109	113	11 661	1 581	-	19 039	
BHX	-	-	-	-	81	-	-	-	1 636	-	-	1 717	
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	2 216	169	-	2 385	
NCL	-	-	-	-	-	-	-	-	577	-	-	577	
GLA	-	-	-	152	-	-	-	-	537	-	-	689	
EDI	-	-	-	-	-	-	-	-	716	-	-	716	
*GB	-	-	-	356	-	-	-	-	922	-	-	1 278	
IRLAND	-	-	-	1 135	-	1 549	-	-	571	331	-	3 586	
DAR. DUB	-	-	-	86	-	944	-	-	-	-	-	1 030	
SNN	-	-	-	1 044	-	605	-	-	571	331	-	2 551	
ISLAND	-	-	-	375	258	-	-	-	-	-	-	633	
DAR. KEF	-	-	-	248	258	-	-	-	-	-	-	506	
NIEDERLANDE	-	-	-	144	-	-	-	-	-	-	-	144	
FRANKREICH	183	187	-	2 182	630	861	117	-	1 295	535	-	5 990	
DAR. BIA	178	187	-	886	46	437	117	-	73	535	-	2 459	
*FR	-	-	-	460	584	424	-	-	1 163	-	-	2 631	

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JULI 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
SPANIEN	17 979	18 361	3 792	145 781	12 765	38 712	21 907	3 832	17 044	14 652	4 717	299 542
DAR. PMI	9 262	9 214	2 791	67 182	8 177	16 627	9 807	2 393	6 004	8 209	3 119	162 785
GRO	614	629	-	2 971	383	1 117	321	-	435	288	312	7 070
AGP	1 416	618	-	10 550	379	1 308	1 113	-	1 229	678	-	17 291
*KI	1 100	1 032	-	6 396	446	2 984	1 369	-	1 241	933	108	15 609
IBZ	2 162	2 713	542	23 972	1 549	5 725	3 571	813	3 407	1 595	744	46 793
LPA	1 319	1 793	459	14 620	1 233	4 631	2 037	411	2 168	1 039	434	30 144
TCI	771	912	-	6 901	111	2 248	1 238	-	1 899	524	-	14 604
ALC	298	196	-	5 761	-	873	-	-	-	163	-	7 291
*SP	1 037	1 254	-	7 428	487	3 199	2 451	215	661	1 223	-	17 955
PORTUGAL	938	478	-	5 014	-	1 528	970	-	651	760	-	10 339
DAR. LIS	-	-	-	855	-	357	-	-	-	-	-	1 212
FAO	938	478	-	3 168	-	655	970	-	651	760	-	7 620
FNC	-	-	-	583	-	516	-	-	-	-	-	1 099
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 383	-	1 383
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	680	-	680
KLU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	703	-	703
ITALIEN	1 454	1 196	-	9 123	261	5 218	2 073	-	2 913	2 524	-	24 762
DAR. VCE	-	-	-	-	-	-	-	-	129	466	-	595
NAP	747	856	-	4 424	261	2 100	1 307	-	1 340	1 095	-	12 130
CTA	355	276	-	1 236	-	1 000	504	-	642	290	-	4 303
PMO	-	64	-	610	-	337	262	-	406	214	-	1 893
RMI	352	-	-	1 568	-	598	-	-	-	448	-	2 966
CAG	-	-	-	301	-	257	-	-	-	-	-	558
*IT	-	-	-	701	-	926	-	-	396	-	-	2 023
GRIECHENLAND	3 742	3 292	-	22 114	557	8 818	5 238	617	17 179	3 430	-	64 987
DAR. ATH	1 087	713	-	5 812	196	2 276	975	-	6 191	1 004	-	18 254
RNO	765	749	-	4 594	-	2 036	1 076	-	2 636	242	-	12 098
SKG	45	67	-	618	-	420	-	-	447	-	-	1 597
HER	1 116	1 072	-	7 282	361	2 913	1 765	617	3 957	1 165	-	20 248
*GR	729	691	-	3 808	-	1 173	1 422	-	3 948	1 019	-	12 790
TUERKEI	82	23	-	918	-	967	45	-	1 550	606	-	4 191
DAR. IST	82	23	-	516	-	706	-	-	620	43	-	1 990
*TK	-	-	-	402	-	-	45	-	679	461	-	1 587
JUGOSLAVIEN	4 012	5 179	-	14 441	2 760	7 730	3 849	818	3 166	1 663	300	43 918
DAR. ZAG	61	90	-	304	-	111	-	-	-	-	-	566
DBV	1 241	1 561	-	4 272	1 134	2 266	1 512	449	1 269	768	300	14 772
SPU	1 208	1 560	-	4 848	1 207	2 218	658	369	954	895	-	13 917
*JU	1 467	1 968	-	4 999	419	3 096	1 679	-	943	-	-	14 571
RUMAENIEN	843	1 064	272	3 514	754	2 244	1 189	500	736	-	380	11 496
DAR. BHM	-	-	-	252	-	357	-	-	-	-	-	609
CND	843	1 064	272	3 262	754	1 887	1 189	500	736	-	380	10 887
BULGARIEN	1 638	2 605	-	6 794	972	4 532	2 015	661	1 236	-	-	20 453
DAR. VAR	921	1 355	-	2 863	571	2 509	1 358	436	717	-	-	10 730
BOJ	717	1 250	-	3 931	401	2 023	657	225	519	-	-	9 723
SOHJETUNION	-	-	-	1 685	-	1 449	244	-	-	-	-	3 378
DAR. IEV	-	-	-	393	-	-	152	-	-	-	-	545
*SU	-	-	-	1 292	-	1 301	92	-	-	-	-	2 685
SONST.-LAENDER	-	-	-	-	-	1	-	-	9	-	-	10
EUROPA ZUS.	31 885	33 291	4 064	215 096	19 038	75 097	38 756	6 541	65 650	27 937	5 397	522 752
TUNESIEN	1 252	1 308	180	7 367	971	4 567	3 596	800	3 306	918	617	24 882
DAR. TUN	-	-	-	1 674	-	-	-	-	394	-	-	2 068
DJE	221	232	-	1 773	-	1 134	635	-	1 086	169	-	5 250
MIR	1 031	1 076	180	3 920	971	3 433	2 961	800	1 826	749	617	17 564
MAROKKO	34	8	-	2 247	-	1 081	-	-	976	-	-	4 346
DAR. AGA	-	-	-	2 213	-	1 064	-	-	630	-	-	3 907
SENEGAL	-	-	-	407	-	699	-	-	-	-	-	1 106
DAR. DKR	-	-	-	407	-	699	-	-	-	-	-	1 106
KENIA	-	-	-	883	-	2 440	-	-	486	-	-	3 809
DAR. MBA	-	-	-	883	-	2 440	-	-	486	-	-	3 809
SUEDAFRIKA	-	-	-	118	-	-	-	-	-	-	-	118
SESCHELLEN	-	-	-	-	113	-	-	-	-	-	-	113
AFRIKA ZUS.	1 286	1 316	180	11 022	1 084	8 787	3 596	800	4 768	918	617	34 374
VER STAAT O	-	-	-	733	-	99	-	-	60	-	-	892
DAR. CHI	-	-	-	487	-	-	-	-	-	-	-	487
MIA	-	-	-	175	-	-	-	-	-	-	-	175
VER STAAT W	-	-	-	239	-	-	-	-	-	-	-	239
DAR. SFO	-	-	-	239	-	-	-	-	-	-	-	239
AMERIKA ZUS.	-	-	-	972	-	99	-	-	60	-	-	1 131
ZYPERN	61	58	-	223	-	217	-	-	544	-	-	1 103
DAR. *ZY	61	58	-	223	-	217	-	-	544	-	-	1 103
ISRAEL	347	52	-	98	1 058	2 408	253	-	4 381	207	-	8 804
DAR. TLV	347	52	-	98	1 058	2 408	253	-	4 381	207	-	8 804
SRI LANKA	-	-	-	1 538	-	960	-	-	167	-	-	2 665
DAR. CMB	-	-	-	1 538	-	960	-	-	167	-	-	2 665
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	697	-	-	-	-	-	697
DAR. MLE	-	-	-	-	-	697	-	-	-	-	-	697
ASIEN ZUS.	408	110	-	1 859	1 058	4 282	253	-	5 092	207	-	13 269
INSGESAMT	33 579	34 717	4 244	228 949	21 180	88 265	42 605	7 341	75 570	29 062	6 014	571 526

6 Güterverkehr Juli 1983

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis Juli 1983	Januar bis Juli 1982	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	23 704,5	21 458,0	21 510,8	151 804,0	146 853,5	+ 3,4
Empfang ...	13 416,8	13 387,8	12 902,2	114 897,3	120 036,9	- 4,3
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	7 980,7	8 657,4	7 052,1	57 015,3	55 373,3	+ 3,0
ohne Umladungen ...	2 643,7	2 987,3	2 706,3	20 131,6	20 721,5	- 2,8
Gesamtverkehr ...	47 745,7	46 490,5	44 171,4	343 848,2	342 985,2	+ 0,3
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	2 478,9	2 998,7	1 977,6	39 150,0	38 821,5	+ 0,8
And. Nahrungsmittel	1 443,3	1 390,9	742,9	9 136,0	7 134,5	+ 28,1
Feste min. Brennst.	0,5	0,0	0,2	0,9	1,0	- 10,0
Mineralölerzgn. u.ä.	35,2	28,0	15,2	167,5	119,8	+ 39,8
Erze, Metallabfälle	3,3	4,8	0,1	41,8	16,4	x
Eisen, NE-Metalle	173,4	280,5	170,3	1 683,8	1 675,5	+ 0,5
Steine u. Erden	192,6	142,1	29,2	998,6	203,4	x
Düngemittel	2,2	0,9	0,4	37,7	11,8	x
Chem. Erzeugnisse	2 500,1	2 277,7	2 392,3	16 556,5	17 432,1	- 5,0
And. Halb- u. Fertigerz.	21 843,4	20 647,0	20 755,0	149 900,4	156 176,9	- 4,0
Bes. Transportgüter	16 429,0	15 732,6	15 381,9	106 043,2	100 671,0	+ 5,3
Zusammen ...	45 102,0	43 503,2	41 465,1	323 716,6	322 263,7	+ 0,5
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	5,5	6,9	4,8	12,1	12,0	
And. Nahrungsmittel	3,2	3,2	1,8	2,8	2,2	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,4	0,6	0,4	0,5	0,5	
Steine u. Erden	0,4	0,3	0,1	0,3	0,1	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,5	5,2	5,8	5,1	5,4	
And. Halb- u. Fertigerz.	48,4	47,5	50,1	46,3	48,5	
Bes. Transportgüter	36,4	36,2	37,1	32,8	31,2	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	250,3	524,1	323,3	17 759,5	17 351,9	+ 2,3
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 718,4	1 618,3	1 428,0	12 335,5	12 589,2	- 2,0
Elektroerzgn. (931)	3 739,2	3 633,6	3 424,8	26 508,7	26 833,6	- 1,2
Büromaschinen (T.a. 939)	933,5	1 031,4	1 100,4	6 695,8	7 718,2	- 13,2
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	4 635,1	4 485,3	4 558,7	30 792,4	32 958,4	- 6,6
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 487,4	1 369,1	1 271,5	10 366,1	10 452,7	- 0,8
Bekleidung (T.a. 963)	2 454,2	1 978,8	2 183,5	17 377,4	16 030,4	+ 8,4
Druckereierzgn. (974)	1 826,2	1 821,0	1 847,1	12 349,8	12 239,6	+ 0,9
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	504,8	544,7	650,7	3 739,0	4 725,4	- 20,9
Sammelgüter u.a. (999)	16 242,6	15 550,0	15 099,5	105 040,8	99 514,0	+ 5,6
Öbrige Güter	11 310,3	10 946,9	9 577,6	80 751,6	81 850,3	- 1,3
Zusammen ...	45 102,0	43 503,2	41 465,1	323 716,6	322 263,7	+ 0,5
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	0,6	1,2	0,8	5,5	5,4	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,8	3,7	3,4	3,8	3,9	
Elektroerzgn. (931)	8,3	8,4	8,3	8,2	8,3	
Büromaschinen (T.a. 939)	2,1	2,4	2,7	2,1	2,4	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	10,3	10,3	11,0	9,5	10,2	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,3	3,1	3,1	3,2	3,2	
Bekleidung (T.a. 963)	5,4	4,5	5,3	5,4	5,0	
Druckereierzgn. (974)	4,0	4,2	4,5	3,8	3,8	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,1	1,3	1,6	1,2	1,5	
Sammelgüter u.a. (999)	36,0	35,7	36,4	32,4	30,9	
Öbrige Güter	25,1	25,2	23,0	24,9	25,4	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR JULI 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSEHRH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
00	LEBENDE TIERE	176,3	22,2	198,5	26,4	224,9	153,3	2 120,4	1 558,2
01	GETREIDE	0,6	0,1	0,7	0,1	0,8	0,1	66,6	8,0
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	0,8	0,0
03	FRUECHTE,GEMUESE	42,4	989,1	1 031,5	531,5	1 563,0	740,0	15 923,1	8 162,3
04	TEXTILE ROHSTOFFE	4,1	0,5	4,5	0,1	4,6	0,8	80,5	18,2
05	HOLZ UND KORK	0,4	0,9	1,4	6,3	7,7	0,0	29,4	17,7
06	ZUCKERRUEBEN	-	0,6	0,6	-	0,6	-	0,6	-
09	PFL.U.-TIER.ROHST.ANG	62,8	417,6	480,4	197,1	677,4	162,7	20 928,8	13 328,3
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS	286,6	1 430,9	1 717,5	761,4	2 478,9	1 056,8	39 150,0	23 092,9
11	ZUCKER	-	-	-	-	-	-	3,1	0,2
12	GETRAENKE	149,6	5,8	155,4	3,4	158,8	34,1	1 165,8	328,2
13	AND.GENUSSMITTEL U.A	410,6	29,1	439,7	42,1	481,8	120,4	3 203,6	1 301,2
14	FLEISCH,EIER,MILCH	329,9	171,0	501,0	250,2	751,2	262,1	4 322,0	1 738,3
16	GETREIDE U.AE.ERZGN.	31,7	7,8	39,4	3,4	42,8	20,8	363,9	183,3
17	FUTTERMITTEL	0,7	5,2	5,9	0,1	6,0	2,9	49,8	10,6
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	0,9	1,2	2,1	0,5	2,6	0,7	27,9	12,3
	AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	923,4	220,1	1 143,6	299,7	1 443,3	441,0	9 136,0	3 574,1
21	STEINKOEHLE,-BRIKETTS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,3	0,2
22	BRAUNKOEHLE U.A.-TORF	-	0,4	0,4	0,1	0,5	-	0,6	-
23	KOKS	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
	FESTE MIN.-BRENNST. ZUS	0,0	0,4	0,4	0,1	0,5	0,0	0,9	0,2
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	17,9	0,8	18,7	1,2	19,9	17,9	54,6	29,8
33	NATUR-„RAFFINERIEGAS	0,0	0,1	0,1	0,4	0,6	0,2	36,9	32,1
34	MINERALOELERZGN.ANG.	9,3	1,9	11,2	3,5	14,7	6,8	75,7	24,3
	MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	27,3	2,8	30,1	5,2	35,2	25,0	167,5	86,3
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
45	NE-METALLERZE	3,3	-	3,3	-	3,3	0,2	41,1	18,5
46	EISEN-„STAHLABFAELLE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,6	0,1
	ERZE„METALLABFAELLE ZUS	3,3	-	3,3	-	3,3	0,2	41,8	18,6
51	ROHEISEN-„STAHL	5,6	-	5,6	-	5,6	1,7	19,3	9,0
52	STAHLHALBZEUG	12,8	2,8	15,7	4,1	19,7	7,9	226,9	127,3
53	STAB-„FORMSTAHL U.A.	4,2	1,1	5,3	0,4	5,7	1,3	39,6	15,2
54	STAHLBLECH„BANDSTAHL	3,7	0,1	3,8	-	3,8	1,4	57,1	42,4
55	ROHRE„GIESSEREIERZGN	23,5	3,0	26,5	8,1	34,6	14,8	310,6	142,4
56	NE-METALLE-„HALBZEUG	31,7	45,3	77,1	26,9	104,0	38,7	1 030,3	353,2
	EISEN„NE-METALLE ZUS	81,5	52,4	133,9	39,5	173,4	65,9	1 683,8	689,4
61	SAND„KIES„BIMS„TON	97,0	3,5	100,5	0,0	100,5	29,2	565,3	293,2
62	SALZ„SCHWEFEL-„KIES	0,1	-	0,1	0,0	0,1	0,1	48,4	8,3
63	AND„STEINE U.ERDEN	25,4	4,2	29,6	5,4	35,0	2,5	187,8	42,1
64	ZEMENT„KALK	1,5	0,2	1,8	-	1,8	0,2	8,1	0,8
65	GIPS	0,2	-	0,2	0,0	0,2	-	1,4	-
69	AND„MIN.-BAUSTOFFE	35,6	2,0	37,5	17,5	55,1	48,8	187,6	143,4
	STEINE U.ERDEN ZUS	159,8	9,9	169,7	22,9	192,6	80,8	998,6	487,8
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,7	0,5
72	CHEM.DUENGEMITTEL	0,0	1,3	1,3	0,9	2,2	-	37,0	19,7
	DUENGEMITTEL ZUS	0,0	1,3	1,3	0,9	2,2	-	37,7	20,3
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	91,7	30,9	122,7	42,0	164,7	117,0	1 497,5	1 040,9
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
83	BENZOL„TEER U.AE.	0,2	-	0,2	-	0,2	-	2,4	0,2
84	ZELLSTOFF„ALTPAPIER	0,2	0,0	0,2	-	0,2	-	2,0	1,2
89	AND„CHEM.ERZEUGNISSE	1 605,0	292,2	1 897,2	437,9	2 335,1	1 046,9	15 054,7	7 222,0
	CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	1 697,0	323,1	2 020,2	479,9	2 500,1	1 163,9	16 556,5	8 264,4
91	FAHRZEUGE	1 497,8	453,8	1 951,6	243,4	2 195,0	1 018,7	15 769,0	8 628,9
92	LANDMASCHINEN	5,3	3,1	8,4	8,1	16,5	2,5	185,6	132,4
93	EL.ERZGN.„MASCHINEN	5 810,1	2 012,0	7 822,1	1 577,8	9 399,9	4 279,7	64 806,0	31 256,8
94	EBM-WAREN U.A.	369,7	106,6	476,3	100,5	576,8	285,9	3 793,1	1 894,0
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	114,9	31,2	146,2	28,7	174,8	55,7	1 038,6	371,2
96	LEDER-U.TEXTILWAREN	1 005,4	2 576,2	3 581,6	1 276,3	4 857,9	1 944,6	33 830,6	14 554,1
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 682,3	1 144,7	3 827,0	795,4	4 622,4	2 105,3	30 477,7	12 832,2
	AND„HALB-U.FERTIGERZ ZUS	11 485,6	6 327,6	17 813,2	4 030,2	21 843,4	9 692,4	149 900,4	69 669,6
	BES„TRANSPORTGUETER ZUS	9 040,0	5 048,2	14 088,2	2 340,9	16 429,0	8 396,4	106 043,2	56 833,3
	ZUSAMMEN	23 704,5	13 416,8	37 121,3	7 980,7	45 102,0	20 922,4	323 716,6	162 736,7
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 643,7	1 108,0	20 131,6	9 154,7
	INSGESAMT	23 704,5	13 416,8	37 121,3	7 980,7	47 745,7	22 030,4	343 848,2	171 891,4

*) SIEHE ERLAUEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JULI 1983

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFORDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS BEFORDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	JULI	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	1,9	0,5	2,4	1,2	3,6	2,4	133,4	95,4
	RINDVIEH	-	1,7	1,7	-	1,7	-	491,5	487,0
	SCHAFE, ZIEGEN	0,2	-	0,2	-	0,2	-	6,2	0,2
	SCHWEINE	1,6	-	1,6	-	1,6	1,6	1,6	1,6
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	1,2	-
	GEFLÜGEL	145,9	2,2	148,1	10,7	158,8	136,9	800,5	673,1
	AND. TIERE Z. ERNÄHR	0,5	0,2	0,7	-	0,7	0,5	41,8	28,4
	ZOOTIERE	26,1	17,8	43,9	14,5	58,4	11,9	644,2	272,5
011	WEIZEN, MENGENKORN	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	4,3	0,0
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
014	HAFER	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	1,4	0,1
015	MAIS	-	-	-	0,0	0,0	-	49,8	5,2
016	REIS	0,5	0,1	0,5	0,1	0,6	-	6,0	0,7
019	SONST. GETREIDE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	5,1	2,0
020	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	0,8	0,0
031	ZITRUSFRÜCHTE	-	13,5	13,5	6,7	20,3	6,5	149,3	7,4
035	AND. FRISCHE FRÜCHTE	17,6	644,3	661,9	357,6	1 019,5	404,3	6 604,4	1 502,1
039	FRISCHE, GEFR. GEMÜSE	24,8	331,3	356,1	167,2	523,2	329,2	9 169,4	6 652,8
041	WOLLE, TIERHAARE	0,4	-	0,4	0,1	0,5	-	25,3	2,4
042	BAUMWOLLE	0,5	-	0,5	-	0,5	0,2	12,7	11,2
043	SYNTH. TEXTILFASERN	3,1	0,5	3,5	-	3,5	0,5	38,1	4,4
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,1	-	0,1	-	0,1	-	4,1	0,2
049	LUMPEN U.Ä.	-	-	-	-	-	-	0,2	-
052	GRÜBENHOLZ	0,0	0,9	0,9	-	0,9	-	0,9	-
055	SONST. ROH HOLZ	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-
056	AND. BEARB. HOLZ	0,3	-	0,3	-	0,3	0,0	5,0	1,7
057	BRENNHOLZ, KORK U.Ä.	0,1	-	0,1	6,3	6,4	-	23,2	16,0
060	ZUCKERRÜBEN	-	0,6	0,6	-	0,6	-	0,6	-
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	3,1	0,4	3,4	-	3,4	0,2	27,2	4,9
	PELZFELLE, ROH	19,2	68,7	88,0	23,1	111,1	15,4	853,6	280,4
	ABFAELLE	0,3	-	0,3	-	0,3	-	4,1	-
092	KAUTSCHUK, ROH	0,0	0,1	0,1	-	0,1	-	67,4	66,2
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTBLUMEN	14,3	146,0	160,3	90,0	250,3	24,7	17 759,5	12 424,0
	NATURDAERME	0,1	27,7	27,8	22,5	50,3	6,1	300,6	41,0
	UEBR. ROHSTOFFE	25,8	174,7	200,5	61,4	261,9	116,2	1 916,4	511,8
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	2,2	-
112	RAFFINIERTER ZUCKER	-	-	-	-	-	-	0,7	0,1
113	PELASSE	-	-	-	-	-	-	0,2	0,1
121	MOST, WEIN	74,1	2,6	76,7	1,3	78,0	11,1	444,4	80,3
122	BIER	29,0	0,1	29,1	0,1	29,2	1,9	244,9	14,6
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	18,9	2,7	21,6	1,0	22,6	1,6	167,9	25,0
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	27,5	0,4	28,0	1,1	29,1	19,4	308,6	208,3
131	KAFFEE	3,5	0,6	4,1	0,4	4,4	0,5	63,5	25,9
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	1,5	1,3	2,8	1,8	4,6	0,3	143,9	113,8
133	TEE, GENUERZE	9,7	4,6	14,3	1,4	15,7	0,2	187,1	53,8
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,1	0,4	0,5	0,1	0,5	0,2	56,8	49,2
135	TABAKWAREN	314,8	1,8	316,5	3,7	320,2	73,2	1 536,1	497,0
136	ZUCKERWAREN, HONIG	12,5	0,4	12,9	0,9	13,8	4,4	98,4	57,8
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	68,6	20,0	88,6	33,9	122,6	41,6	1 117,8	503,8
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	83,9	21,8	105,6	20,9	126,5	79,0	802,4	390,1
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	6,3	112,7	119,0	159,1	278,1	16,7	1 633,2	186,1
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	5,4	-	5,4	0,0	5,4	5,4	9,3	5,4
144	MILCHERZGN.	8,4	3,2	11,5	0,2	11,7	3,2	91,3	19,5
145	AND. SPEISEFETTE	0,4	0,1	0,5	5,6	6,0	1,4	10,5	1,8
146	EIER	213,6	30,5	244,0	27,3	271,3	155,4	1 612,5	1 104,4
147	AND. FLEISCHWAREN	2,6	0,6	3,1	0,1	3,3	0,9	71,1	28,2
148	FISCHKONSERVEN U.Ä.	9,5	2,3	11,9	36,9	48,8	0,2	91,8	2,8
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	-	-	-	-	-	-	0,7	0,1
162	MALZ	0,1	-	0,1	0,0	0,1	-	0,9	-
163	SONST. GETREIDEERZGN.	11,7	2,5	14,2	0,2	14,4	1,1	100,0	11,1
164	OBSTERZGN.	15,6	5,0	20,6	1,6	22,2	15,8	92,8	23,1
165	GETR. HUELSENFRÜCHTE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
166	AND. GEMÜSEERZGN.	4,3	0,2	4,5	1,6	6,1	3,9	169,4	148,9
167	HOPFEN	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,1	-
172	DELKUCHEN U.Ä.	-	-	-	-	-	-	0,6	-
179	SONST. FUTTERMITTEL	0,7	5,2	5,9	0,1	6,0	2,9	49,1	10,6
181	OElsaATEN-FRÜCHTE	-	-	-	-	-	-	0,9	0,1
182	SONST. OELE, FETTE	0,9	1,2	2,1	0,5	2,6	0,7	27,1	12,2
211	STEINKOEHLE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0
213	STEINKOEHLENBRIKETTS	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JULI 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

NR.	GUETERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	VERKEHR	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
221	BRAUNKOHLE	-	0,4	0,4	0,1	0,4	-	0,4	-
223	BRAUNKOHLENBRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,1	-
224	TORF	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,1	-
233	BRAUNKOHLENKOKS	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
310	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,3	0,5	0,9	0,0	0,9	0,0	13,2	3,8
323	AND.KRAFTSTOFFE	17,6	0,2	17,8	1,1	18,9	17,8	29,0	24,0
325	DIESELOEL,L.HEIZOEL	-	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	12,0	2,0
327	SCHWERES HEIZOEL	-	-	-	-	-	-	0,4	-
330	NATUR-,RAFFINIEREGAS	0,0	0,1	0,1	0,4	0,6	0,2	36,9	32,1
341	SCHMIEROLE,-FETTE	3,3	1,7	5,0	3,4	8,5	2,4	58,6	17,6
343	BITUMEN U.AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,1
349	AND.MINERALOELERZGN.	6,0	0,2	6,2	0,1	6,2	4,4	17,0	6,6
410	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
451	NE-METALLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	0,3	-
452	KUPFERERZE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,4	-
453	BAUXIT,ALUMINIUMERZE	3,2	-	3,2	-	3,2	0,2	24,5	3,0
459	SONST.NE-METALLERZE SONST.NE-MATALLERZE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	15,9	15,4
463	SONST.EISENSCHROTT	-	-	-	-	-	-	0,5	0,0
467	SCHWEFELKIESABBRAND	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0
512	ROHEISEN U.AE.	5,0	-	5,0	-	5,0	1,7	7,8	1,7
513	FERROLEG.ANG.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
515	ROHSTAHL	0,6	-	0,6	-	0,6	-	11,4	7,3
522	GEW.STAHLHALBZEUG	-	-	-	0,2	0,2	-	0,2	-
523	SONST.STAHLHALBZEUG	12,8	2,8	15,7	3,8	19,5	7,9	226,7	127,3
532	WARM GEW.FORMSTAHL	0,3	-	0,3	-	0,3	-	0,9	0,0
533	KALT GEW.FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,1	-
535	WALZDRAHT	0,5	-	0,5	-	0,5	0,5	0,6	0,5
536	SONST.EISENDRAHT	0,6	1,1	1,7	0,4	2,1	0,8	31,1	14,6
537	SCHIENENOVERBAUMAT.	2,8	-	2,8	0,0	2,8	-	7,0	0,1
542	GEW.STAHLBLECHE	0,2	-	0,2	-	0,2	-	11,7	9,5
543	SONST.STAHLBLECHE	-	-	-	-	-	-	2,4	1,3
545	WARM GEW.BANDSTAHL	1,7	-	1,7	-	1,7	-	24,7	22,7
546	SONST.BANDSTAHL	1,7	0,1	1,9	-	1,9	1,4	18,4	8,8
551	ROHRE U.AE.	20,9	2,9	23,8	8,1	31,9	14,3	272,2	135,3
552	GIESSEREIERZGN.U.AE.	2,6	0,2	2,8	-	2,8	0,5	38,4	7,1
561	KUPFER,-LEG.	0,6	4,9	5,5	0,1	5,5	0,4	66,6	29,7
562	ALUMINIUM,-LEG.	8,1	2,1	10,3	5,2	15,4	9,5	139,3	63,9
563	BLEI,-LEG.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	4,0	-
564	ZINK,-LEG.	0,1	-	0,1	0,0	0,2	-	10,1	2,9
565	SONST.NE-METALLE SILBER,PLATIN AND.NE-METALLE	1,8 2,2	25,7 7,9	27,5 10,1	11,4 7,7	38,8 17,8	6,8 7,8	467,2 118,2	98,6 43,0
568	NE-METALLHALBZEUG	18,8	4,8	23,6	2,6	26,2	14,2	225,0	114,1
611	INDUSTRIESAND	-	0,0	0,0	0,0	0,1	-	2,7	-
612	AND.SAND U.KIES	0,1	-	0,1	-	0,1	-	6,4	0,1
613	BIMSSAND,-KIES	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,8	-
614	LEHM,TON	0,1	3,5	3,5	-	3,5	-	9,2	4,9
615	SCHLACKEN,ASCHEN ANG	96,6	-	96,6	-	96,6	29,2	546,2	288,7
621	STEIN-,SALINENSALZ	0,1	-	0,1	0,0	0,1	0,1	42,5	4,3
622	SCHWEFELKIES,UNGER.	-	-	-	-	-	-	5,5	4,0
623	SCHWEFEL	-	-	-	-	-	-	0,3	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	2,2	-	2,2	-	2,2	0,1	4,5	0,7
632	NATURWERKSTEINE	21,6	0,2	21,8	0,7	22,5	0,0	49,2	0,2
633	GIPS-U.KALKSTEIN	-	0,2	0,2	-	0,2	-	11,5	4,0
634	KREIDE	-	-	-	-	-	-	0,7	-
639	SONST.ROHMINERALIEN	1,6	3,8	5,4	4,7	10,1	2,4	121,9	37,1
641	ZEMENT	1,5	-	1,5	-	1,5	0,0	3,0	0,5
642	KALK	-	0,2	0,2	-	0,2	0,2	5,1	0,4
650	GIPS	0,2	-	0,2	0,0	0,2	-	1,4	-
691	STEINERZGN.	8,0	0,6	8,6	16,6	25,2	22,9	89,6	80,0
692	KERAM.BAUSTOFFE	27,6	1,4	29,0	0,9	29,9	25,9	98,0	63,4
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	0,2	-
719	NAT.NICHTMIN.DUENGER	-	-	-	-	-	-	0,5	0,5
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,2	0,1
729	MISCHDUENGER U.AE.	0,0	1,3	1,3	0,9	2,2	-	36,8	19,7

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JULI 1983

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BEFRACHTERBERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI	
		VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
812	AETZNATRON	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	0,0	0,0	-	0,4	0,0
814	KALZIUMKARBID	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,6	0,6
819	SONST.CHEM.GRUNDST. ANORG.GRUNDSTOFFE	66,7	4,3	71,1	2,8	73,9	66,9	636,7	538,8
	ORG.GRUNDSTOFFE	2,8	0,0	2,8	2,2	5,0	2,8	256,2	195,8
	RADIOAKTIVE STOFFE	22,2	26,6	48,8	37,0	85,7	47,3	603,5	305,8
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
831	BENZOL	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,4	-
839	TEEP,PECH U.AE.	-	-	-	-	-	-	2,0	0,2
841	ZELLSTOFF	0,2	0,0	0,2	-	0,2	-	1,8	1,1
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,2	0,1
891	KUNSTSTOFFE	86,3	18,4	104,7	18,2	122,9	52,5	827,7	390,4
892	FARBEN,GERBSTOFFE	30,1	7,8	38,0	43,8	81,8	20,0	465,9	231,5
893	PHARMAZ.ERZGN.U.AE. PHARMAZ.ERZG. REINIGUNGSM.U.AE.	336,0	123,0	458,9	171,7	630,7	234,9	4 447,3	1 702,2
		37,1	14,1	51,2	14,4	65,6	29,9	558,6	265,7
894	SPRENGSTOFF,MUNITION	5,6	0,5	6,1	14,1	20,2	5,3	204,0	64,8
895	STAERKE,KLEBER	5,5	5,2	10,7	2,7	13,4	4,9	104,9	45,6
896	SONST.CHEM.ERZGN.	1 104,4	123,2	1 227,6	172,9	1 400,5	699,4	8 446,3	4 521,9
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	1 280,8	299,3	1 580,1	138,4	1 718,4	879,0	12 335,5	7 408,9
	LUFTFAHRZEUGE	89,1	132,7	221,8	56,5	278,4	78,2	1 935,5	737,6
	WASSERFAHRZEUGE	105,2	20,3	125,4	47,4	172,9	54,3	1 353,9	406,2
	SONST.FAHRZEUGE	22,7	1,5	24,3	1,0	25,3	7,2	144,1	76,2
920	LANDMASCHINEN	5,3	3,1	8,4	8,1	16,5	2,5	185,6	132,4
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR.MASCHINEN	141,6	104,8	246,4	21,0	267,4	150,6	2 357,3	1 397,3
	DRAHT,KABEL,ISOL.	30,3	8,6	38,9	5,2	44,2	20,5	376,9	207,4
	NACHRICHTENGERAETE	234,2	90,9	325,1	116,8	442,0	215,6	4 946,5	3 431,5
	ELEKTR.HAUSHALTGER.	94,9	1,0	95,9	2,6	98,5	75,5	473,9	289,1
	ELEKTROMED.APPARATE	52,6	13,6	66,2	9,5	75,7	34,4	612,6	217,7
	SONST.ELEKTROERZGN.	1 462,3	864,2	2 326,5	484,9	2 811,4	1 189,1	17 741,5	7 053,2
939	SONST.MASCHINEN ANG.								
	BUEROMASCHINEN	240,0	442,7	682,7	250,8	933,5	394,0	6 695,8	3 287,1
	MET.BEARB.MASCHIN.	0,1	-	0,1	-	0,1	0,0	4,8	2,1
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	15,0	8,4	23,4	9,8	33,2	13,0	195,7	92,8
	FLUGZEUGMOTOREN	9,3	17,6	26,9	3,2	30,1	11,8	258,3	102,9
	SONST.N.EL.MOTOREN	16,9	6,5	23,4	5,3	28,7	15,0	350,2	160,8
	SONST.N.EL.MASCH.AN	3 513,0	453,5	3 966,5	668,6	4 635,1	2 160,1	30 792,4	15 015,1
941	BAUTEILE A.METALL	23,6	1,5	25,1	24,4	49,4	30,1	858,1	656,5
949	EBM-WAREN								
	KABEL,DRAHT,N.ISOL.	24,1	24,6	48,7	5,5	54,2	17,1	236,2	93,6
	NAEGEL,SCHRAUBEN	13,2	1,8	15,0	2,0	16,9	8,4	100,9	42,1
	WERKZEUGE	118,1	41,2	159,4	43,0	202,4	88,8	1 100,1	412,2
	SCHNEIDWAREN	20,1	4,9	24,9	4,5	29,4	10,2	225,4	70,0
	UEBR.EBM-WAREN	170,7	32,6	203,2	21,1	224,4	131,2	1 272,4	619,6
951	GLAS	12,5	3,0	15,4	0,4	15,8	1,3	65,8	16,0
952	GLAS-U.A.MIN.ERZGN.								
	GLASWAREN	60,3	12,9	73,2	7,7	80,9	19,0	408,9	131,6
	FEINKERAM.ERZGN.	25,0	4,9	29,9	10,9	40,8	23,0	335,9	163,9
	PERLEN,EDELSTEINE	1,8	3,7	5,4	5,8	11,2	1,9	90,2	19,6
	SONST.MIN.ERZGN.	15,3	6,9	22,2	3,9	26,1	10,5	137,7	40,1
961	LEDER,ZUGER.PELZFELL								
	LEDER,LEDERWAREN	62,9	219,2	282,1	175,6	457,7	155,9	2 948,9	1 369,4
	ZUGER.PELZFELLE	6,7	24,9	31,6	16,8	48,4	6,6	373,5	66,6
962	GARNE,GEBEBE U.AE.								
	TEPPICHE	15,9	243,2	259,1	124,2	383,3	117,3	3 296,0	1 206,5
	GEBEBE	161,5	101,7	263,2	33,5	296,7	134,2	1 813,3	836,5
	GARNE,GEBEBE U.AE.	444,6	276,9	721,5	85,9	807,4	315,9	5 256,8	2 089,9
963	BEKLEIDUNG,SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	255,0	1 583,0	1 838,0	616,2	2 454,2	1 099,0	17 377,4	7 994,6
	SCHUHE	48,4	87,7	136,1	194,2	330,2	88,3	2 259,9	801,6
	REISEARTIKEL	10,4	39,6	50,0	29,9	79,9	27,3	504,9	188,9
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	114,9	12,1	127,0	14,4	141,3	106,1	712,6	469,0
972	PAPIER,PAPPE	349,1	3,5	352,6	0,7	353,3	341,0	4 987,7	406,3
973	PAPIER-,PAPPEWAREN	49,7	20,9	70,6	7,0	77,6	26,7	729,2	364,2
974	DRUCKEREIERZGN.	1 052,1	529,9	1 582,0	244,2	1 826,2	740,1	12 349,8	4 876,3
975	MOEBEL	85,1	4,9	90,0	10,8	100,9	64,4	606,3	343,6
976	HOLZ-U.KORKWAREN	6,3	4,6	10,9	4,4	15,3	4,1	184,3	103,4
979	SONST.FERTIGWAREN								
	FEINMECH.,OPT.ERZGN	284,1	95,6	379,7	125,1	504,8	180,2	3 739,0	1 367,3
	FOTOCHEM.ERZGN.	24,7	0,5	25,3	3,0	28,3	16,8	272,7	153,4
	KINOFILME	53,8	73,7	127,4	27,7	155,1	60,8	979,0	320,5
	UHREN	39,4	36,0	75,4	42,4	117,7	53,3	827,9	388,6
	MUSIKINSTRUMENTE	47,4	34,8	82,2	17,7	99,8	34,1	831,9	259,7
	SPORTART.,SPIELWAR.	62,2	66,4	128,6	66,5	195,1	74,1	1 525,0	771,4
	KUNSTGEGENSTAENDE	7,1	7,0	14,1	3,3	17,4	4,1	233,8	110,5

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JULI 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JULI	
		D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	AUSSERH. EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	SCHMUCK-,GOLDWAREN	3,8	5,6	9,5	10,0	19,4	2,9	169,4	49,0
	SONST.FERTIGWAREN	502,6	249,2	751,8	218,4	970,2	396,7	6 818,0	2 849,1
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	14,3	2,5	16,8	2,5	19,4	8,2	174,6	93,2
992	GEBR.BAUGERAETE U.A.	0,1	3,1	3,3	0,0	3,3	0,1	55,3	21,8
993	UMZUGSGUT	30,5	40,2	70,8	74,5	145,2	85,7	642,3	308,7
994	GOLD,MUENZEN	2,5	11,0	13,5	5,1	18,6	2,1	130,3	20,0
999	SAMMELGUETER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	62,7	55,4	118,0	128,4	246,5	53,7	1 494,9	280,7
	GESCHENKARTIKEL	4,0	2,9	6,9	3,2	10,1	2,4	117,3	48,2
	PERS.EFFEKTEN	213,2	256,2	469,5	411,4	880,9	228,1	4 621,4	1 152,6
	BEHAELTERSENDUNGEN	27,6	17,8	45,4	0,8	46,2	27,0	132,4	62,9
	WARENPROBEN	27,6	45,7	73,3	40,7	114,0	14,9	843,9	167,8
	SONST.SAMMELGUT	5 022,2	3 101,0	8 123,2	1 399,9	9 523,0	5 306,5	61 936,4	35 169,1
	TRANSPORTGUETER ANG	2 625,1	1 098,6	3 723,8	236,7	3 960,5	2 152,9	26 396,3	15 787,0
	DIENSTGUT	1 010,2	413,6	1 423,8	37,6	1 461,4	514,8	9 498,2	3 721,3
	ZUSAMMEN	23 704,5	13 416,8	37 121,3	7 980,7	45 102,0	20 922,4	323 716,6	162 736,7
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	2 643,7	1 108,0	20 131,6	9 154,7
	INSGESAMT	23 704,5	13 416,8	37 121,3	7 980,7	47 745,7	22 030,4	343 848,2	171 891,4

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
HAMBURG	-	-	-	37,1	8,9	419,7	8,1	1,4	23,8	29,4	0,4	528,8	5,4
HANNOVER	-	-	0,1	-	-	127,5	4,3	-	1,2	9,1	-	142,2	-
BREMEN	-	0,2	-	-	-	73,0	0,5	-	1,7	1,8	-	77,2	-
DUESSELDORF	36,0	-	-	-	-	205,9	19,2	7,6	58,9	74,0	0,2	401,8	-
KOELN/BONN	10,6	-	-	-	-	64,6	2,9	0,7	6,6	9,6	-	95,0	-
FRANKFURT	585,7	245,8	136,9	439,5	159,1	-	294,0	151,3	458,5	146,4	-	2 617,1	48,3
STUTTGART	11,9	2,7	0,6	5,8	4,7	166,2	-	-	7,0	20,2	0,3	219,4	-
MUERNBERG	0,6	-	-	4,5	13,0	60,5	-	-	-	4,1	-	82,7	-
MUENCHEN	67,6	20,2	8,7	47,6	29,8	270,4	13,6	-	-	21,5	-	479,4	0,4
BERLIN(WEST)	20,6	6,0	1,0	15,9	7,9	71,0	10,1	5,3	21,0	-	0,2	159,0	11,6
SONST.-FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1	-	0,2	-
INSGESAMT	732,9	274,9	147,3	550,4	223,4	1 458,9	352,8	166,4	578,6	316,2	1,1	4 802,8	65,8
DARUNTER IN FRACHTERN	-	0,0	-	-	-	-	17,0	0,4	0,0	0,3	48,0	65,8	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	9,1	-	-	4,5	-	115,9	-	-	-	-	-	129,5	57,9
SCHWEDEN	1,9	-	-	7,2	-	226,3	-	-	4,7	-	-	240,1	167,4
NORWEGEN	3,9	-	-	4,5	-	108,0	-	-	-	-	-	116,3	60,2
DAENEMARK	20,4	2,8	-	19,5	0,8	446,0	73,8	-	10,4	-	-	573,5	384,9
GR BRITANN	107,1	22,5	8,9	233,6	32,9	1 610,4	62,9	6,4	78,8	14,0	-	2 177,5	776,5
IRLAND	-	-	-	26,6	-	181,3	-	-	0,3	-	-	208,2	130,7
ISLAND	-	-	-	0,1	-	0,8	-	-	-	-	-	0,9	-
NIEDERLANDE	30,5	0,1	5,7	6,2	-	116,0	17,7	-	26,1	13,1	-	215,3	-
BELGIEN	-	-	-	0,1	-	81,4	59,3	-	48,8	-	-	189,6	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	4,5	-
FRANKREICH	27,6	-	-	34,1	7,7	299,4	17,2	-	33,8	16,0	-	435,8	9,1
SPANIEN	4,3	-	-	32,6	96,0	995,2	13,0	-	15,9	-	-	1 157,0	746,2
PORTUGAL	-	-	-	1,2	-	184,8	1,5	-	-	-	-	187,6	58,1
MALTA	0,1	-	-	0,4	-	9,7	-	-	0,3	-	-	10,5	-
SCHWEIZ	30,5	0,5	-	27,7	27,0	371,4	51,3	0,3	52,8	8,8	-	570,3	15,7
OESTERREICH	6,4	-	-	30,7	-	401,9	9,9	-	23,9	-	-	472,9	-
ITALIEN	3,3	-	-	25,0	4,0	791,2	12,8	-	36,3	-	-	872,6	237,4
GRIECHENLAND	-	-	-	72,9	-	387,8	48,8	-	25,0	-	-	534,5	32,9
TUERKEI	-	-	-	6,1	-	282,4	-	-	21,7	-	-	310,2	64,3
JUGOSLAWIEN	-	-	-	4,2	-	127,5	1,7	-	14,2	-	-	147,7	49,1
UNGARN	-	-	-	4,8	-	77,1	-	-	10,4	-	-	92,2	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	39,9	-	-	-	-	-	39,9	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	15,0	-	-	0,5	-	-	15,5	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	36,7	-	-	4,6	-	-	41,3	-
POLEN	-	-	-	-	0,7	43,3	-	-	-	-	-	44,0	-
SOWJETUNION	10,6	-	-	2,5	-	196,0	-	-	3,0	-	-	212,0	-
EUROPA ZUS.	255,7	25,9	14,6	543,9	169,5	7 149,9	370,1	6,7	411,5	51,9	-	8 999,6	2 790,4
LIBYEN	-	-	-	-	-	406,4	-	-	-	-	-	406,4	365,1
TUNESIEN	-	-	-	0,3	-	60,3	-	-	2,1	-	-	62,6	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	136,1	-	-	35,6	-	-	171,7	142,5
MAROKKO	-	-	-	0,2	-	35,4	-	-	-	-	-	35,7	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	20,7	-	-	-	-	-	20,7	20,7
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
NIGERIA	-	-	-	2,7	22,5	590,6	-	-	59,2	-	-	675,1	582,3
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	374,0	-	-	164,2	-	-	538,2	197,7
SUDAN	-	-	-	-	-	100,5	-	-	-	-	-	100,5	78,9
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	214,3	-	-	-	-	-	214,3	178,4
SOMALIA	-	-	-	-	-	106,7	-	-	-	-	-	106,7	93,8
UGANDA	-	-	-	-	32,0	69,0	-	-	-	-	-	101,0	73,7
KENIA	-	-	-	-	-	282,6	-	-	-	-	-	282,6	227,7
TANSANIA	-	-	-	-	-	66,0	-	-	-	-	-	66,0	52,7
SIMBABWE	-	-	-	-	-	23,9	-	-	-	-	-	23,9	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	3,6	-	-	-	-	-	3,6	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	792,6	-	-	-	-	-	792,6	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	3,2	54,5	3 283,5	-	-	261,1	-	-	3 602,4	2 013,6
KANADA	-	-	-	154,7	-	1 297,0	-	-	-	-	-	1 451,7	453,8
VER STAAT O	99,7	-	-	193,3	-	6 794,3	0,4	-	214,9	0,2	-	7 302,7	3 766,8
VER STAAT W	10,1	-	-	0,0	-	859,1	-	-	-	-	-	869,3	0,0
MEXIKO	-	-	-	-	-	79,6	-	-	-	-	-	79,6	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	3,1	-
KUBA	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	102,7	-	-	-	-	-	102,7	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	492,4	-	-	-	-	-	492,4	70,6
PARAGUAY	-	-	-	-	-	9,4	-	-	-	-	-	9,4	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	22,3	-	-	-	-	-	22,3	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	157,5	-	-	-	-	-	157,5	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JULI 1983

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN											INSGESAMT	BAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR	NUE					
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	223,4	-	-	-	-	-	223,4	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	26,4	-	-	-	-	-	26,4	-
PERU	-	-	-	-	-	78,8	-	-	-	-	-	78,8	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	30,7	-	-	-	-	-	30,7	-
CHILE	-	-	-	-	-	44,2	-	-	-	-	-	44,2	-
AMERIKA ZUS.	109,8	-	-	348,1	-	10 222,5	0,4	-	214,9	0,2	-	10 895,8	4 291,2
ZYPERN	-	-	-	-	9,1	22,5	-	-	4,0	-	-	35,6	1,6
LIBANON	-	-	-	-	-	412,5	-	-	-	-	-	412,5	392,3
ISRAEL	-	-	-	-	1 189,5	649,3	-	-	8,2	-	-	1 847,0	1 746,0
JORDANIEN	-	-	-	-	-	122,7	-	-	-	-	-	122,7	16,7
SYRIEN	-	-	-	-	-	23,9	-	-	27,9	-	-	51,8	12,8
IRAK	-	-	-	-	-	152,5	-	-	-	-	-	152,5	-
IPAN	-	-	-	-	-	655,1	-	-	-	-	-	655,1	517,5
KUWAIT	-	-	-	-	-	149,6	-	-	-	-	-	149,6	94,6
BAHRAIN	-	-	-	-	-	131,6	-	-	-	-	-	131,6	123,6
KATAR	-	-	-	-	-	64,3	-	-	-	-	-	64,3	64,3
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	1 100,6	-	-	-	-	-	1 100,6	911,5
JEMEN	-	-	-	-	-	27,7	-	-	-	-	-	27,7	20,4
OMAN	-	-	-	-	-	30,4	-	-	-	-	-	30,4	30,4
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	793,2	-	-	-	-	-	793,2	707,9
PAKISTAN	-	-	-	-	-	201,3	-	-	-	-	-	201,3	58,3
INDIEN	-	-	-	-	-	545,9	-	-	-	-	-	545,9	283,5
SRI LANKA	-	-	-	-	-	61,7	-	-	-	-	-	61,7	-
THAILAND	-	-	-	-	-	251,9	-	-	-	-	-	251,9	0,4
MALAYSIA	-	-	-	-	-	137,6	-	-	-	-	-	137,6	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	307,7	-	-	-	-	-	307,7	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	135,3	-	-	-	-	-	135,3	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	170,3	-	-	-	-	-	170,3	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	755,7	-	-	-	-	-	755,7	591,5
JAPAN	91,0	-	-	28,6	-	1 172,7	-	-	-	-	-	1 292,4	799,8
KOREA, S-	-	-	-	-	-	140,7	-	-	-	-	-	140,7	140,7
CHINA	-	-	-	-	-	63,4	-	-	-	-	-	63,4	-
ASIEN ZUS.	91,0	-	-	28,6	1 198,6	8 280,3	-	-	40,1	-	-	9 638,6	6 513,7
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	261,3	-	-	-	-	-	261,3	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	261,3	-	-	-	-	-	261,3	-
INSGESAMT	456,5	25,9	14,6	923,8	1 422,6	29 197,6	370,4	6,7	927,5	52,1	-	33 397,6	15 618,0
DARUNTER IN FRACHTERN	0,9	-	-	136,0	1 311,3	13 839,5	54,3	-	276,0	-	-	15 618,0	-

AUSLADUNG

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	TONNEN											INSGESAMT	BAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR	NUE					
FINNLAND	10,1	-	-	7,3	-	110,0	-	-	-	-	-	127,4	95,6
SCHWEDEN	6,5	-	-	5,1	-	311,9	-	-	1,1	-	-	324,6	300,9
NORWEGEN	4,6	-	-	0,9	-	46,9	-	-	0,3	-	-	52,6	38,0
DAENEMARK	21,2	2,6	-	36,7	0,7	338,7	13,2	-	5,8	-	-	418,9	295,1
GR BRITANN	54,5	12,2	10,7	156,2	35,3	1 421,0	36,9	5,6	55,8	26,8	-	1 814,9	1 159,1
IRLAND	-	-	-	11,6	-	124,3	-	-	3,4	-	-	139,3	105,3
ISLAND	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
NIEDERLANDE	41,0	0,2	3,8	7,9	-	143,1	12,9	-	24,2	8,8	-	241,9	0,1
BELGIEN	-	-	-	1,9	-	62,1	37,8	-	22,1	-	-	123,9	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	2,2	-
FRANKREICH	40,4	-	0,0	42,7	15,7	508,6	17,0	-	41,3	34,5	-	700,1	238,3
SPANIEN	0,3	-	-	27,9	27,7	405,3	8,1	-	8,8	-	-	478,2	220,6
PORTUGAL	-	-	-	3,8	-	147,4	0,1	-	-	-	-	151,3	14,6
MALTA	0,1	-	-	-	0,0	18,2	-	-	2,7	-	-	21,0	-
SCHWEIZ	42,1	-	-	81,9	21,2	252,3	53,8	-	119,4	4,4	-	575,1	3,7
OESTERREICH	1,2	-	-	9,0	-	247,6	3,5	-	14,4	-	-	275,8	0,5
ITALIEN	9,0	-	-	37,7	4,3	695,7	16,9	-	67,3	-	-	831,1	242,7
GRIECHENLAND	-	-	-	78,5	-	185,2	26,2	0,6	39,2	-	-	329,7	-
TUERKEI	-	-	-	12,9	-	344,1	-	-	48,4	-	-	405,4	57,9
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,3	-	145,0	6,3	-	10,6	-	-	162,2	48,8
UNGARN	-	-	-	1,1	-	64,2	-	-	7,2	-	-	72,4	-
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	13,2	-	-	-	-	-	13,2	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	17,6	-	-	0,1	-	-	17,8	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	17,2	-	-	0,0	-	-	17,3	-
POLEN	-	-	-	-	0,4	11,5	-	-	-	-	-	11,8	-
SOJWETUNION	3,7	-	-	-	-	28,1	-	-	1,7	-	-	33,4	-
EUROPA ZUS.	234,8	15,0	14,5	523,3	105,3	5 661,6	232,9	6,2	473,8	74,5	-	7 342,0	2 821,2

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JULI 1983

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG													INSGESAMT		DAR. IN
TONNEN															FRACHTERN
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB				
					CGN	FRA	STR								
LIBYEN	-	-	-	-	-	8,9	-	-	1,9	-	-	10,8	4,6		
TUNESIEN	-	-	-	1,8	-	73,2	-	-	0,2	-	-	75,3	2,6		
ALGERIEN	-	-	-	-	-	15,3	-	-	-	-	-	15,3	9,4		
MAROKKO	-	-	-	0,7	-	72,8	-	-	-	-	-	73,5	-		
SENEGAL	-	-	-	-	-	13,1	-	-	-	-	-	13,1	13,1		
NIGERIA	-	-	-	0,0	-	0,9	-	-	-	-	-	1,0	-		
ÄGYPTEN	-	-	-	-	16,7	125,8	-	-	5,5	-	-	148,1	60,0		
SUDAN	-	-	-	-	-	5,1	-	-	2,1	-	-	7,3	5,1		
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	54,4	-	-	-	-	-	54,4	21,0		
SOMALIA	-	-	-	-	-	6,8	-	-	-	-	-	6,8	-		
UGANDA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-		
KENIA	-	-	-	-	-	437,8	-	-	-	-	-	437,8	109,5		
SIMBABWE	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	-	-	4,1	-		
MAURITIUS	-	-	-	-	-	14,3	-	-	-	-	-	14,3	-		
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	253,0	-	-	-	-	-	253,0	-		
AFRIKA ZUS.	-	-	-	2,6	16,7	1 085,5	-	-	9,8	-	-	1 114,6	225,4		
KANADA	-	-	-	24,7	-	385,3	-	-	-	-	-	410,0	22,7		
VER STAAT O	21,3	-	-	112,1	-	3 712,5	0,0	-	148,2	0,2	-	3 994,4	1 740,5		
VER STAAT W	4,9	-	-	0,0	-	788,9	-	-	0,3	-	-	794,1	-		
MEXIKO	-	-	-	-	-	114,7	-	-	-	-	-	114,7	-		
JAMAICA	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	2,2	-		
KUBA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-		
VENEZUELA	-	-	-	-	-	39,3	-	-	-	-	-	39,3	-		
BRASILIEN	-	-	-	-	-	600,9	-	-	-	-	-	600,9	90,6		
PARAGUAY	-	-	-	-	-	14,7	-	-	-	-	-	14,7	-		
URUGUAY	-	-	-	-	-	39,9	-	-	-	-	-	39,9	-		
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	63,2	-	-	-	-	-	63,2	-		
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	156,4	-	-	-	-	-	156,4	-		
ECUADOR	-	-	-	-	-	26,5	-	-	-	-	-	26,5	-		
PERU	-	-	-	-	-	31,7	-	-	-	-	-	31,7	-		
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	12,3	-	-	-	-	-	12,3	-		
CHILE	-	-	-	-	-	56,3	-	-	-	-	-	56,3	-		
AMERIKA ZUS.	26,2	-	-	136,8	-	6 044,8	0,0	-	148,5	0,2	-	6 356,5	1 853,8		
ZYPERN	-	-	-	-	5,3	24,8	-	-	9,3	-	-	39,4	-		
LIBANON	-	-	-	-	-	231,2	-	-	-	-	-	231,2	190,5		
ISRAEL	-	-	-	-	701,2	229,8	-	-	12,0	-	-	942,9	879,1		
JORDANIEN	-	-	-	-	-	9,8	-	-	-	-	-	9,8	-		
SYRIEN	-	-	-	-	-	30,5	-	-	6,6	-	-	37,0	-		
IRAK	-	-	-	-	-	31,2	-	-	-	-	-	31,2	-		
IRAN	-	-	-	-	-	154,4	-	-	-	-	-	154,4	97,1		
KUWAIT	21,1	-	-	-	-	95,9	-	-	-	-	-	117,0	57,7		
BAHRAIN	-	-	-	-	-	5,9	-	-	-	-	-	5,9	-		
KATAR	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	-	0,9	-		
SAUDI-ARAB	22,9	-	-	-	-	154,6	-	-	-	-	-	177,6	81,7		
JEMEN	-	-	-	-	-	3,6	-	-	-	-	-	3,6	-		
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	118,6	-	-	-	-	-	118,6	50,5		
PAKISTAN	-	-	-	-	-	377,9	-	-	-	-	-	377,9	66,7		
INDIEN	-	-	-	-	-	902,1	-	-	-	-	-	902,1	452,9		
SRI LANKA	-	-	-	-	-	31,4	-	-	-	-	-	31,4	-		
THAILAND	-	-	-	-	-	192,5	-	-	-	-	-	192,5	4,2		
MALAYSIA	-	-	-	-	-	93,8	-	-	-	-	-	93,8	-		
SINGAPUR	-	-	-	-	-	270,3	-	-	-	-	-	270,3	-		
INDONESIEN	-	-	-	-	-	45,4	-	-	-	-	-	45,4	-		
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	85,4	-	-	-	-	-	85,4	-		
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 310,1	-	-	-	-	-	1 310,1	1 218,7		
JAPAN	102,7	-	-	45,3	-	1 075,4	-	-	-	-	-	1 223,3	686,7		
KOREA, S-	-	-	-	-	-	113,5	-	-	-	-	-	113,5	113,5		
CHINA	-	-	-	-	-	46,6	-	-	-	-	-	46,6	-		
ASIEN ZUS.	146,7	-	-	45,3	707,3	5 634,6	-	-	27,9	-	-	6 561,8	3 894,3		
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	124,7	-	-	-	-	-	124,7	-		
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	124,7	-	-	-	-	-	124,7	-		
INSGESAMT	407,7	15,0	14,5	708,0	829,4	18 551,2	232,9	6,2	660,0	74,7	-	21 499,6	8 794,6		
DARUNTER IN FRACHTERN	44,0	-	-	109,9	751,7	7 879,5	4,8	-	4,6	0,1	-	8 794,6	-		

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JULI 1983

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

NACH ENDZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	
					CGN	FRA						
FINNLAND	5,6	2,7	0,7	7,2	1,7	60,7	3,0	2,2	3,4	0,3	-	87,3
SCHWEDEN	8,5	1,6	0,5	12,3	3,0	90,9	10,7	2,2	6,3	0,4	-	136,4
NORWEGEN	5,1	1,7	0,6	10,3	1,4	53,3	6,9	1,1	6,8	0,2	-	87,4
DAENEMARK	6,7	1,3	0,3	9,0	1,2	74,3	7,9	0,1	3,9	0,5	-	105,2
GR BRITANN	60,0	18,5	13,0	183,9	29,3	510,0	46,6	8,9	64,7	17,2	-	952,0
IRLAND	4,5	0,6	1,1	14,1	1,7	59,1	2,3	0,2	2,3	0,6	-	86,6
ISLAND	1,4	0,6	0,0	1,1	0,6	4,2	0,4	0,4	1,7	0,0	-	10,3
NIEDERLANDE	6,5	0,1	0,5	3,1	0,6	14,5	4,1	0,1	5,2	1,2	-	35,9
BELGIEN	2,7	0,2	0,4	0,2	0,8	12,9	5,3	0,3	3,2	0,1	-	26,0
LUXEMBURG	0,0	-	-	-	0,0	0,5	0,0	0,1	0,4	0,0	-	1,0
FRANKREICH	24,0	4,1	2,5	24,0	8,4	64,8	21,0	3,5	44,4	4,9	-	201,6
SPANIEN	24,4	8,5	2,1	40,5	103,9	393,4	37,2	6,1	29,8	0,9	-	646,9
PORTUGAL	4,7	3,3	1,1	8,7	1,4	71,5	3,7	2,3	6,0	0,1	-	102,6
MALTA	0,8	0,2	0,0	0,7	0,6	8,0	1,7	0,6	0,9	0,1	-	13,7
GIBRALTAR	0,0	-	-	0,0	0,1	0,2	0,6	-	-	-	-	0,9
SCHWEIZ	14,2	1,2	0,6	13,2	6,7	86,6	11,7	0,4	17,7	4,6	-	156,8
OESTERREICH	8,2	2,0	0,4	13,8	1,4	104,3	12,3	1,1	13,6	1,5	0,0	158,5
ITALIEN	28,1	2,9	2,3	30,8	13,1	153,2	23,1	5,7	25,2	1,0	-	285,5
GRIECHENLAND	9,6	1,8	1,1	31,9	6,5	152,1	28,8	2,0	15,7	0,5	0,0	249,9
TUERKEI	11,0	1,8	1,1	9,9	2,1	87,5	9,6	2,2	15,4	1,1	-	141,7
JUGOSLAWIEN	3,0	1,1	1,1	4,6	0,9	47,4	3,0	1,4	11,1	0,8	-	74,4
UNGARN	2,5	0,5	0,9	6,6	1,0	31,2	0,6	2,3	4,1	0,0	-	49,7
ALBANIEN	0,1	0,0	-	0,2	-	0,2	0,1	0,3	-	-	-	0,9
TSCHECHOSLOW	0,5	0,2	0,3	1,5	1,0	11,2	0,4	0,0	1,1	-	-	16,1
RUMAENIEN	1,5	0,2	0,0	2,1	0,4	6,2	0,2	0,2	0,8	-	-	11,6
BULGARIEN	0,7	1,0	0,2	2,5	0,7	25,8	0,7	0,3	3,2	-	-	35,2
POLEN	0,8	0,5	0,1	1,3	1,2	15,8	0,3	0,1	0,3	-	-	20,5
SOWJETUNION	3,2	0,5	0,2	8,7	0,6	33,7	1,7	1,2	4,5	0,0	-	54,2
EUROPA ZUS.	238,2	57,1	31,1	442,2	190,1	2 173,3	243,7	45,2	291,6	36,0	0,1	3 748,6
LIBYEN	5,8	2,2	0,0	3,5	1,5	331,5	1,0	2,7	1,8	0,1	-	350,0
TUNESIEN	0,9	1,1	0,2	3,0	1,2	45,5	1,9	1,0	3,0	0,2	-	58,0
ALGERIEN	7,4	0,5	5,1	2,3	0,8	96,0	5,9	0,3	3,5	0,2	-	121,9
MAROKKO	0,6	0,1	0,1	1,3	1,0	19,2	2,0	0,8	0,6	0,2	-	25,8
MAURETANIEN	0,0	0,0	0,1	0,0	-	0,4	0,1	-	-	-	-	0,5
MALI	0,0	-	-	0,1	0,0	0,2	0,0	-	0,2	-	-	0,6
SENEGAL	0,8	-	0,0	0,2	0,3	1,4	0,1	0,1	0,0	-	-	2,9
GAMBIA	0,0	-	-	0,0	-	0,4	0,1	-	0,1	-	-	0,6
GUIN.-BISSAU	0,1	0,1	0,0	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,6
GUINEA	-	-	0,1	-	0,0	0,0	0,1	-	0,0	-	-	0,2
SIERRA LEONE	0,2	-	0,0	0,0	0,1	0,3	0,2	-	0,2	-	-	1,0
LIBERIA	0,8	0,0	0,2	3,6	0,1	1,3	0,2	-	0,0	0,0	-	6,3
ELFENBEIN-K	0,9	0,1	0,0	0,3	0,1	1,8	0,4	0,0	0,1	-	-	3,7
OBERVOLTA	0,0	-	-	0,0	0,3	0,5	0,4	-	0,1	-	-	1,3
NIGER	0,0	-	-	0,0	-	0,2	0,2	-	0,0	0,0	-	0,5
TSCHAD	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GHANA	1,1	0,1	0,3	0,4	0,4	5,5	0,6	0,5	0,3	0,1	-	9,2
TOGO	0,1	-	-	0,0	0,0	0,1	0,0	-	0,2	-	-	0,5
BENIN	0,0	-	-	-	0,2	0,7	-	0,0	0,0	-	-	0,9
NIGERIA	3,2	1,3	0,7	5,3	23,2	551,3	0,3	0,0	113,6	0,2	-	699,0
KAMERUN	0,3	0,0	0,3	0,1	0,2	1,2	0,1	0,0	0,5	0,0	-	2,8
ZENT AF REP	0,1	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2
AEGU-GUINEA	-	-	0,0	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	0,2
GABUN	0,0	0,1	-	0,2	0,1	0,1	-	-	0,0	-	-	0,5
KONGO	0,5	0,1	0,0	0,1	-	0,3	0,0	-	0,0	-	-	1,1
ZAIRE	0,1	-	0,0	0,0	0,2	0,2	0,6	-	12,9	-	-	14,0
ANGOLA	0,4	-	0,0	0,2	0,1	1,8	0,0	-	0,1	-	-	2,6
AEGYPTEN	13,4	3,2	2,1	7,8	2,4	220,0	6,4	1,8	153,3	0,5	-	410,9
SUDAN	0,2	0,8	0,2	20,6	0,5	80,4	0,1	0,3	0,3	0,1	-	103,4

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JULI 1983

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDES GEBIETES *)

NACH ENZIEL- LAND	VERSAND											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	
				CGN	FRA	STR						
DSCHIBUTI	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	-	-	-	0,3
AETHIOPIEN	1,8	0,0	8,4	3,3	2,3	130,8	0,6	0,1	0,1	-	-	147,5
SOMALIA	0,9	-	0,1	-	0,2	91,5	0,0	-	0,0	0,1	-	92,9
UGANDA	0,0	0,0	0,1	-	30,8	79,5	0,1	-	0,0	0,1	-	110,5
KENIA	1,8	0,1	0,2	0,1	0,9	127,0	0,1	0,0	0,5	3,2	-	134,0
RUANDA	-	-	-	0,0	-	0,1	0,2	-	0,2	-	-	0,5
BURUNDI	0,0	-	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-	-	0,4
TANSANIA	0,5	0,0	0,0	0,2	1,8	30,2	0,2	0,2	0,2	0,0	-	33,3
SAMBIA	27,6	0,4	0,2	1,2	0,4	4,2	0,1	0,0	0,0	0,0	-	34,1
MALAWI	0,1	-	0,0	0,0	0,1	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	-	1,5
MOSAMBIK	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	-	0,1	-	-	0,4
MADAGASKAR	0,3	0,0	0,1	-	0,0	0,4	0,1	-	0,0	0,0	-	0,9
REUNION	0,0	-	0,0	0,1	-	0,0	0,1	-	0,0	-	-	0,3
SIMBABWE	1,4	-	-	0,2	0,1	16,8	-	0,1	0,6	0,3	-	19,4
MAURITIUS	0,2	0,0	0,0	0,3	0,0	1,3	0,0	0,0	0,0	-	-	1,9
SUEDAFRIKA	11,9	5,1	1,6	42,8	18,3	408,3	11,5	10,4	38,3	2,1	-	550,3
SESCHELLEN	0,1	0,1	0,0	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,3
BOTSUANA	-	0,0	-	0,1	0,0	0,4	-	-	0,0	-	-	0,5
AFRIKA ZUS.	83,8	15,6	20,0	97,5	87,7	2 253,4	33,8	18,3	330,7	7,4	-	2 948,1
KANADA	26,8	5,8	2,7	130,0	25,2	723,2	20,5	12,2	14,6	2,6	-	963,5
VER STAAT O	209,6	60,9	18,9	253,4	17,3	4 332,9	321,7	53,2	392,7	13,3	-	5 674,0
VER STAAT W	36,0	16,7	3,6	29,5	5,9	658,8	38,7	7,5	34,6	1,7	-	832,9
MEXIKO	5,8	0,2	0,6	3,2	0,5	62,6	4,2	0,4	2,4	0,4	-	80,2
GUATEMALA	0,8	0,1	-	0,3	0,0	1,0	0,0	-	0,4	0,0	-	2,7
HONDURAS	0,2	0,1	0,3	-	-	1,3	0,0	-	0,0	-	-	1,9
BAHAMAS	0,4	0,2	-	-	0,1	1,7	1,2	0,0	0,3	0,0	-	3,9
BELIZE	0,0	-	0,0	-	0,2	0,8	0,1	0,0	-	-	-	1,1
EL SALVADOR	2,8	-	0,0	1,0	-	0,5	0,7	-	0,2	-	-	5,2
NICARAGUA	0,3	-	0,0	2,6	0,2	1,6	0,3	0,0	0,0	0,1	-	5,2
COSTA RICA	0,9	0,0	-	2,4	-	1,2	0,7	0,1	0,1	-	-	5,4
PANAMA	4,2	0,0	0,0	0,2	-	1,5	0,6	-	1,2	0,0	-	7,8
KANALZONE	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
JAMAICA	0,4	0,1	-	0,0	0,2	4,1	0,5	-	0,1	0,1	-	5,6
HAITI	0,0	-	0,1	0,0	-	0,6	0,3	-	-	0,5	-	1,6
WESTINDIEN	0,2	0,2	0,0	0,6	0,1	0,4	0,1	0,0	0,1	0,0	-	1,7
GUADELOUPE	0,0	0,0	0,0	0,1	-	0,4	0,0	0,1	0,3	0,0	-	0,9
ARUBA	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
CURACAO	0,3	-	0,1	-	-	0,2	0,0	0,0	0,1	-	-	0,7
DOMINIK REP	1,0	0,1	0,0	0,1	0,2	1,2	0,3	0,1	0,8	0,1	-	3,7
TRINID.U.TOB	0,8	0,0	0,1	1,0	0,0	0,3	0,3	-	0,1	-	-	2,7
KUBA	1,5	0,3	0,2	0,5	0,3	11,5	0,5	2,1	0,1	0,0	-	17,1
VENEZUELA	14,7	-	0,2	0,8	0,2	81,3	2,7	0,2	11,2	0,1	-	111,4
GUYANA	0,2	-	0,0	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,4
SURINAM	0,1	-	0,0	0,0	-	1,5	0,0	0,0	-	-	-	1,7
GUAYANA FR	-	0,1	0,2	0,0	-	0,1	0,6	0,0	0,0	-	-	1,0
BRASIL IEN	13,2	0,6	0,5	0,4	4,1	330,5	9,5	0,6	1,1	0,0	-	360,4
PARAGUAY	1,1	0,0	0,0	0,4	0,7	8,6	0,3	-	0,3	-	-	11,4
URUGUAY	2,1	-	-	1,2	0,6	21,1	0,4	0,2	0,4	-	-	25,9
ARGENTINIEN	9,0	1,0	0,2	5,2	4,3	118,8	7,2	5,0	4,5	0,0	-	155,2
KOLUMBIEN	13,4	0,4	0,4	3,6	0,8	132,6	3,3	0,9	1,1	0,2	-	156,6
ECUADOR	4,4	0,1	0,1	0,1	1,8	9,7	0,5	0,6	0,3	0,0	-	17,6
PERU	3,2	0,2	0,1	1,0	0,9	28,5	1,6	0,0	0,6	-	-	36,1
BOLIVIEN	1,1	0,3	0,2	0,2	0,8	10,0	0,1	0,0	0,5	-	-	13,3
CHILE	6,5	0,0	0,6	0,7	1,0	38,2	1,6	0,3	4,1	0,0	-	52,9
AMERIKA ZUS.	361,2	87,2	29,1	438,5	65,3	6 587,2	418,6	83,4	472,2	19,2	-	8 561,9
ZYPERN	0,4	0,7	0,3	3,1	9,8	14,5	3,0	0,2	5,1	0,0	-	37,1
LIBANON	0,6	0,1	0,1	1,2	1,0	54,6	0,8	1,1	0,8	0,4	-	60,7
ISRAEL	8,1	1,2	0,4	11,1	1 185,5	659,0	12,7	1,2	15,2	1,5	-	1 895,9
JORDANIEN	5,6	0,4	0,4	2,3	6,5	34,3	1,7	0,5	2,5	0,1	-	54,3
SYRIEN	0,7	0,1	0,5	3,9	0,6	14,0	0,9	0,2	37,8	0,1	-	58,7
IRAK	3,7	0,5	1,3	2,6	0,7	111,4	3,9	0,8	2,0	0,0	-	126,8
IRAN	7,0	1,5	0,4	7,0	1,7	555,4	1,8	2,8	2,4	0,7	-	580,6
KUWAIT	11,2	3,4	2,9	3,3	4,8	92,5	3,2	0,8	1,9	0,2	-	124,1
BAHRAIN	1,7	0,4	0,4	0,7	0,5	104,1	1,1	0,0	0,8	0,1	-	109,8
KATAR	0,6	0,0	0,2	1,2	0,2	55,4	1,7	0,0	1,1	0,1	-	60,6
SAUDI-ARAB	79,4	17,8	17,3	57,3	10,9	579,5	31,0	26,3	84,6	1,1	-	905,2
JEMEN	1,1	-	0,0	0,1	0,1	20,1	0,1	0,1	0,6	-	-	22,2
JEMEN DEM VR	0,1	-	-	0,0	0,0	1,2	-	-	0,1	-	-	1,4
OMAN	1,4	0,2	0,1	1,0	0,7	54,7	0,6	-	0,9	0,0	-	59,6
V.A.EMIRATE	15,4	1,3	0,7	2,6	1,1	451,7	21,2	0,7	4,1	0,2	-	499,1
PAKISTAN	4,5	0,9	0,1	3,0	0,9	82,5	5,3	0,7	9,5	0,1	-	107,5
BANGLADESCH	0,9	0,1	0,0	0,5	0,0	9,5	0,3	0,0	2,3	0,0	-	13,5
AFGHANISTAN	0,7	0,0	-	0,0	1,0	0,9	0,0	-	-	-	-	2,6
INDIEN	23,0	2,8	1,1	7,9	4,2	353,4	5,1	0,7	14,8	1,9	-	415,0
NEPAL	0,1	-	-	-	-	0,6	0,0	-	0,2	-	-	0,9
SRI LANKA	2,0	-	0,0	0,3	0,2	52,3	0,6	0,2	9,5	0,0	-	65,2
BIRMA	0,0	0,0	-	0,0	0,0	3,6	0,0	0,0	0,1	-	-	3,8
THAILAND	1,6	0,0	0,7	3,5	0,5	113,1	2,3	0,0	2,0	0,0	-	123,9
LAOS	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
VIETNAM	0,0	-	-	0,0	0,1	0,2	-	-	0,0	-	-	0,4
MALAYSIA	1,1	0,0	0,4	0,5	0,2	121,8	0,6	0,1	8,3	-	-	133,0
SINGAPUR	5,7	0,8	1,8	5,8	1,2	256,1	8,7	1,6	4,8	0,0	-	286,3
INDONESIEN	5,8	0,1	0,4	0,8	1,2	70,9	0,5	1,1	1,0	0,0	-	81,7
PHILIPPINEN	3,8	0,3	0,2	1,8	3,1	84,1	2,4	0,5	1,9	0,1	-	98,3

*) LUFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JULI 1983

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

		VERSAND												
		TONNEN												
NACH ENDZIEL- LAND		VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT		
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
HONGKONG		18,1	4,7	3,8	14,2	2,4	490,6	4,6	1,8	8,9	0,0	-	549,0	
TAIWAN		2,6	0,0	0,4	0,5	0,1	44,5	0,7	0,2	2,4	0,1	-	51,5	
JAPAN		75,3	4,3	1,0	40,1	6,0	886,6	31,9	5,3	23,6	1,3	-	1 075,4	
MALEDIVEN		-	-	-	-	-	0,4	-	-	0,0	-	-	0,4	
KOREA, S-		7,2	0,2	0,8	0,7	3,8	160,8	16,3	0,1	5,2	1,2	-	196,3	
KOREA, N-		0,1	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1	-	-	0,3	
CHINA		5,6	0,5	0,8	5,6	4,0	35,2	1,0	0,4	0,7	0,1	-	54,1	
ASIEN	ZUS.	295,1	42,1	36,6	182,6	1 252,8	5 569,8	164,1	47,3	255,0	9,7	-	7 855,0	
AUSTRALIEN		4,6	0,3	0,0	3,1	2,1	528,6	2,8	0,1	7,5	0,0	-	549,2	
NEUSEELAND		0,5	-	0,0	3,2	0,0	36,1	0,1	0,1	0,2	0,3	-	40,4	
OZEANIEN AM		0,2	-	-	-	-	0,2	-	-	0,0	-	-	0,4	
FIDSCHI		0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	
OZEANIEN BR		0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	
NEUKALEDON		0,0	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	
POLYNES FR		0,2	-	0,0	0,1	-	0,0	-	-	0,1	-	-	0,4	
PAPUA-NEUGUI		0,0	-	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,4	
AUSTR.-OZ.ZUS.		5,5	0,3	0,1	6,7	2,1	565,0	2,9	0,1	7,9	0,3	-	590,8	
INSGESAMT		983,7	202,2	116,8	1 167,5	1 598,0	17 148,6	863,1	194,4	1 357,3	72,7	0,1	23 704,5	

		EMPFANG												
		TONNEN												
VON HERKUNFTS- LAND		NACH ENDZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT		
		HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND		7,8	1,1	0,2	8,5	0,6	7,9	4,6	0,9	1,4	0,7	-	33,6	
SCHWEDEN		4,6	1,9	1,6	10,6	2,1	24,3	3,3	1,9	5,4	0,4	0,0	56,1	
NORWEGEN		3,4	1,3	0,8	0,8	0,5	3,5	1,0	0,1	0,5	0,3	-	12,2	
DAENEMARK		18,1	3,9	1,0	52,5	4,6	53,7	12,6	1,7	11,7	2,2	2,8	164,8	
GR BRITANN		61,9	58,6	14,1	110,1	54,1	317,9	46,6	9,9	88,1	30,7	0,0	792,1	
IRLAND		5,3	0,9	1,0	9,7	1,6	31,9	13,9	0,7	10,8	1,3	0,2	77,3	
ISLAND		0,0	-	-	-	0,0	0,2	-	-	-	-	-	0,3	
NIEDERLANDE		11,6	0,5	1,0	3,4	0,4	13,5	1,0	0,2	4,0	7,0	0,0	42,5	
BELGIEN		3,3	1,5	0,4	1,1	0,1	7,7	2,5	0,8	8,3	0,1	0,1	25,7	
LUXEMBURG		0,1	0,0	-	0,2	0,1	0,5	0,0	0,0	0,0	0,3	-	1,1	
FRANKREICH		39,0	10,6	8,3	42,8	13,6	100,2	21,4	8,5	51,2	35,6	0,0	331,2	
SPANIEN		23,6	4,7	1,2	26,0	39,2	119,1	19,5	3,3	13,5	1,6	-	251,6	
PORTUGAL		3,7	3,0	5,6	16,0	1,3	26,8	8,7	1,3	29,2	3,9	0,0	99,7	
MALTA		0,2	0,9	0,0	4,6	0,0	7,3	0,3	1,5	1,0	0,1	-	16,0	
GIBRALTAR		-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1	
SCHWEIZ		16,7	0,6	1,1	17,7	9,4	27,5	10,6	0,4	23,5	3,1	0,0	110,7	
OESTERREICH		3,3	2,4	0,4	8,0	2,8	36,5	3,6	1,0	11,9	4,5	-	74,4	
ITALIEN		29,2	3,9	2,2	47,8	32,3	105,3	27,0	2,2	54,0	5,7	0,1	309,7	
GRICHENLAND		27,8	12,2	2,8	84,8	6,8	53,4	43,5	4,4	22,4	2,1	-	260,1	
TUERKEI		30,5	6,1	2,8	56,2	18,8	84,2	40,6	11,4	25,3	4,3	0,1	280,0	
JUGOSLAWIEN		1,3	1,9	0,0	2,5	1,3	68,4	6,3	1,6	9,8	1,3	-	94,4	
UNGARN		1,0	0,3	0,1	1,5	0,9	8,4	2,3	0,1	5,6	0,5	0,0	20,8	
TSCHECHOSLOW		0,5	0,1	0,1	0,1	0,8	9,5	0,7	0,0	0,5	0,1	-	12,2	
RUMAENIEN		1,4	0,9	0,2	0,1	0,5	11,4	0,1	0,0	0,4	-	-	15,1	
BULGARIEN		3,2	0,1	-	0,6	0,2	9,7	1,4	0,5	0,2	0,0	-	16,0	
POLEN		0,3	0,0	0,0	0,0	0,5	3,5	0,1	-	0,2	0,2	-	4,8	
SOWJETUNION		5,7	-	0,0	2,2	0,4	22,1	0,6	0,9	1,7	0,0	-	33,7	
EUROPA	ZUS.	303,5	117,4	45,1	507,9	192,7	1 154,2	272,3	53,3	380,6	106,0	3,4	3 136,3	
LIBYEN		-	-	0,0	-	0,3	1,6	-	1,2	-	0,0	-	3,1	
TUNESIEN		1,4	2,7	1,1	8,0	0,8	33,9	16,5	3,2	1,0	1,0	8,1	77,6	
ALGERIEN		0,7	0,1	-	0,1	0,3	8,4	1,1	-	0,2	-	0,1	10,9	
MAROKKO		6,2	0,5	0,0	1,4	0,3	16,4	0,7	0,1	3,3	0,0	-	28,9	
MALI		-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	-	1,1	
SENEGAL		0,5	-	0,6	0,3	0,2	2,8	-	-	1,2	0,1	-	5,7	
GAMBIA		0,1	-	-	0,7	-	-	-	-	0,0	-	-	0,8	
GUINEA		-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	
SIERRA LEONE		0,0	-	0,2	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,2	
LIBERIA		0,0	-	0,0	0,5	0,3	0,1	0,0	-	0,0	-	-	1,0	
ELFENBEIN-K		1,4	0,0	0,1	0,3	0,0	5,7	0,0	-	0,0	-	-	7,5	
OBERVOLTA		-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	
GHANA		0,1	-	0,0	0,1	0,2	0,4	0,0	-	-	0,0	-	0,8	
TOGO		0,2	-	-	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,3	
NIGERIA		1,1	0,0	0,0	0,1	-	0,8	0,3	0,2	0,0	-	-	2,6	
KAMERUN		0,0	-	-	0,1	0,0	1,2	0,6	-	0,1	-	-	2,1	
GABUN		-	-	-	-	0,1	0,2	-	-	-	-	-	0,3	
KONGO		-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	
ZAIRE		0,0	-	0,0	-	0,1	-	0,0	-	-	-	-	0,1	

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR JULI 1983

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG												INSGESAMT
	TONNEN												
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB		
				CGN	FRA	STR							
AEGYPTEN	10,3	0,1	0,1	9,3	3,5	40,2	4,5	0,0	34,5	0,2	-	-	102,7
SUDAN	0,3	-	-	-	0,3	0,2	0,0	-	-	-	-	-	0,8
AETHIOPIEN	0,7	2,7	0,0	-	6,6	8,9	0,4	0,0	0,0	-	-	-	19,5
SOMALIA	1,4	-	-	0,1	0,2	1,4	-	-	-	-	-	0,1	3,1
UGANDA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
KENIA	26,8	0,1	2,0	2,2	11,1	101,1	0,3	-	1,2	1,0	-	-	145,9
TANSANIA	0,0	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,1
SAMBIA	0,0	-	0,1	0,0	0,9	0,3	0,1	0,0	0,1	-	-	-	1,6
MALAWI	0,2	-	0,2	-	0,1	0,0	0,5	-	0,0	-	-	-	1,0
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SIMBABWE	0,9	-	0,1	0,0	0,1	0,8	0,1	0,0	1,5	0,0	0,0	-	3,6
MAURITIUS	0,0	-	2,8	6,9	-	0,4	0,8	3,3	-	-	-	-	14,2
SUEDAFRIKA	23,1	0,7	0,3	6,4	9,9	62,6	12,8	0,9	21,6	2,3	-	-	140,4
BOTSUANA	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AFRIKA ZUS.	75,3	6,8	7,8	36,6	36,6	287,4	38,6	9,0	64,9	4,6	8,2	-	575,9
KANADA	19,2	12,8	11,9	31,2	3,7	122,8	25,0	4,2	20,1	3,2	0,0	-	254,2
VER STAAT O	111,4	60,6	18,6	186,9	26,8	2 477,0	99,7	31,5	199,3	20,5	0,1	3	237,4
VER STAAT W	24,5	19,0	7,1	38,7	7,4	671,4	32,1	9,6	93,8	10,9	0,0	-	914,5
MEXIKO	2,5	0,9	0,1	2,1	6,5	61,0	1,4	1,0	0,8	0,3	-	-	76,5
GUATEMALA	1,3	-	0,0	0,0	-	10,2	1,8	-	-	-	-	-	13,4
HONDURAS	0,0	-	-	-	0,0	0,5	0,1	-	-	-	-	-	0,6
BAHAMAS	-	-	0,0	-	0,0	0,2	-	-	0,0	-	-	-	0,2
BELIZE	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
EL SALVADOR	0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
NICARAGUA	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
COSTA RICA	0,1	0,2	0,0	-	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	0,3
PANAMA	0,1	-	0,4	0,0	-	0,1	0,3	-	-	-	-	-	1,0
JAMAICA	0,0	-	-	-	0,1	2,2	-	-	-	-	-	-	2,2
WESTINDIEN	0,0	-	0,0	-	0,0	0,2	-	-	0,3	-	-	-	0,6
ARUBA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
CURACAO	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
DOMINIK REP	0,1	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
TRINID.U.TOB	0,0	0,1	-	0,0	0,1	1,5	0,0	-	0,0	0,0	-	-	1,7
KUBA	-	-	-	0,0	0,5	0,2	-	-	-	-	-	-	0,6
VENEZUELA	0,6	0,3	0,1	0,2	0,5	3,7	0,7	0,0	4,0	0,8	-	-	10,9
GUYANA	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
SURINAM	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	0,8
BRASIL IEN	50,6	24,8	0,5	16,4	3,6	131,0	14,4	6,5	11,0	0,1	0,1	-	259,0
PARAGUAY	0,0	0,4	0,0	0,0	0,1	13,7	0,2	-	0,0	-	-	-	14,3
URUGUAY	1,9	0,2	0,0	6,7	0,1	38,8	7,7	5,4	14,9	0,0	-	-	75,6
ARGENTINIEN	1,5	0,2	0,3	0,2	0,3	20,9	2,0	2,3	0,6	0,0	-	-	28,2
KOLUMBIEN	7,5	3,9	0,1	1,8	7,2	64,2	4,5	-	0,6	0,0	-	-	91,8
ECUADOR	0,0	0,1	0,1	2,0	0,2	3,3	0,4	-	0,2	2,2	-	-	8,5
PERU	0,7	1,3	0,1	0,7	0,2	2,0	0,9	-	0,6	0,1	-	-	6,7
BOLIVIEN	0,1	0,0	-	1,0	0,1	1,5	-	-	0,2	0,0	-	-	2,9
CHILE	0,6	1,1	0,0	0,6	9,5	25,4	0,0	0,7	0,5	2,3	-	-	40,8
AMERIKA ZUS.	222,6	127,9	39,3	288,6	66,8	3 652,7	191,3	61,2	347,0	40,5	0,2	5	038,1
ZYPERN	4,3	0,1	3,5	0,1	5,5	3,4	1,1	0,1	9,7	-	-	-	27,8
LIBANON	0,6	-	0,0	0,0	0,2	6,4	0,3	1,3	0,9	0,3	-	-	10,0
ISRAEL	4,1	1,0	0,1	11,1	643,7	205,4	4,0	0,7	17,5	1,2	0,0	-	888,8
JORDANIEN	1,8	-	-	0,0	0,5	5,7	-	0,2	-	0,0	-	-	8,3
SYRIEN	11,3	-	0,0	0,1	0,4	1,0	0,0	0,0	1,8	0,1	-	-	14,8
IRAK	1,6	-	-	0,9	3,1	12,9	3,4	-	0,0	2,5	-	-	24,3
IRAN	11,8	0,2	0,1	2,5	2,6	25,7	4,8	0,1	1,5	0,5	-	-	49,7
KUWAIT	1,3	0,0	0,5	0,4	0,3	11,3	0,2	2,1	2,1	0,0	-	-	18,2
BAHRAIN	0,1	-	-	0,2	-	2,6	0,0	0,0	0,1	-	-	-	3,1
KATAR	0,1	-	-	-	0,1	1,3	0,1	-	-	0,0	-	-	1,6
SAUDI-ARAB	6,0	1,3	1,6	5,1	1,2	53,9	3,8	3,1	6,5	0,8	0,1	-	83,5
JEMEN	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	1,0	0,0	-	-	-	-	-	1,3
OMAN	0,0	-	-	0,0	0,1	0,7	0,1	0,3	0,1	-	0,0	-	1,4
V.A.EMIRATE	2,4	0,8	2,6	2,7	1,0	34,3	21,4	1,5	11,8	-	-	-	78,4
PAKISTAN	24,6	1,6	1,3	24,0	8,5	81,2	21,1	1,1	7,6	1,3	-	-	172,3
BANGLADESCH	1,1	0,0	-	-	0,0	3,2	-	-	0,2	0,0	-	-	4,6
INDIEN	79,4	16,2	15,6	104,1	21,0	275,2	17,9	8,9	41,4	4,6	0,1	-	584,4
NEPAL	0,0	0,5	-	1,6	-	3,0	0,2	-	0,3	0,2	-	-	5,8
SRI LANKA	0,3	2,6	0,1	0,3	0,2	22,1	0,3	-	0,1	0,0	-	-	26,1
BIRMA	0,0	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
THAILAND	7,2	3,2	1,1	9,7	2,5	117,6	8,8	7,2	4,3	3,0	-	-	164,6
MALAYSIA	0,7	0,1	0,5	1,6	0,1	49,5	3,6	-	13,5	0,4	0,0	-	70,0
SINGAPUR	5,0	4,3	1,0	19,6	0,7	114,7	11,2	0,9	14,0	3,0	0,0	-	174,5
INDONESIEN	2,5	0,0	0,2	1,8	1,6	5,9	0,1	1,2	0,3	2,6	-	-	16,2
PHILIPPINEN	4,0	0,0	0,0	1,3	0,4	24,4	1,7	2,3	2,7	0,2	-	-	37,1
HONGKONG	110,4	20,2	3,3	155,3	12,9	420,5	87,8	36,1	57,1	22,2	-	-	925,7
TAIWAN	3,6	0,6	0,7	6,2	1,0	50,0	2,2	4,5	7,9	7,6	-	-	84,4
JAPAN	116,2	19,9	6,7	115,6	29,9	456,5	41,0	19,7	83,4	24,8	0,0	-	913,7
KOREA,S-	8,8	2,1	0,8	6,4	4,0	119,9	5,2	3,1	14,2	1,1	0,0	-	165,5
CHINA	4,1	0,1	0,2	2,5	1,6	14,8	1,2	7,7	1,5	0,1	-	-	33,8
ASIEN ZUS.	413,5	74,8	40,1	473,2	743,2	2 124,3	241,5	101,9	300,6	76,6	0,3	4	590,0
AUSTRALIEN	1,5	0,2	0,1	4,4	0,9	57,6	4,7	0,7	3,0	0,3	-	-	73,2
NEUSEELAND	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	0,3	0,0	0,0	1,9	-	-	3,3
FIDSCHI	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AUSTR.-OZ.ZUS.	1,8	0,2	0,1	4,4	0,9	58,4	5,0	0,7	3,0	2,1	-	-	76,5
INSGESAMT	1 016,6	327,2	132,3	1 310,7	1 040,1	7 277,0	748,7	226,1	1 096,2	229,9	12,2	13	416,8

*) LUFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Juli 1983*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem			Insgesamt	Januar bis Juli 1983	
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland			Ausland Zusammen
Hamburg	233,1	84,9	58,8	143,7	376,8	2 769,9
Hannover	128,3	22,2	7,7	29,9	158,2	1 162,4
Bremen	79,9	15,6	6,9	22,5	102,4	793,9
Düsseldorf	33,7	86,1	55,8	141,9	175,6	1 350,7
Köln/Bonn	278,3	40,7	42,0	82,7	361,0	2 461,2
Frankfurt	413,7	174,1	453,1	627,2	1 040,9	7 409,7
Stuttgart	170,5	59,8	34,2	94,0	264,5	1 834,8
Nürnberg	157,5	35,3	11,3	46,6	204,1	1 434,6
München	295,0	55,8	57,9	113,7	408,7	2 736,8
Berlin (West) .	309,1	25,9	8,3	34,2	343,3	2 509,8
Insgesamt ...	2 099,1	600,4	736,0	1 336,4	3 435,5	24 463,8

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen; ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

In dem Jahresbericht wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschifffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Hafen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.